

Leseprobe

Der Markt an EOS-kompatiblen Blitzgeräten wächst stetig. Verschaffen Sie sich in dieser Leseprobe einen Überblick über den Funktionsumfang unterschiedlicher Blitzgeräte, und erfahren Sie, welcher Blitz sich für welchen Einsatzzweck am besten eignet.

-  **Kapitel 4: »Blitzgeräte«**
-  **Inhaltsverzeichnis**
-  **Index**
-  **Die Autoren**
-  **Leseprobe weiterempfehlen**

Kyra Sänger, Christian Sänger

Fotografieren mit den Canon Speedlites – Das Canon-Blitzsystem in der Praxis

387 Seiten, gebunden, in Farbe, Dezember 2015
39,90 Euro, ISBN 978-3-8362-3627-0

 www.rheinwerk-verlag.de/3786



Kapitel 4 Blitzgeräte

Der integrierte Kamerablitz 110

Externe Blitzgeräte für mehr Flexibilität 116

Canon Speedlites 118

Kompatible Blitzgeräte anderer Hersteller 125

Funktionsumfang der Systemblitzgeräte in der Übersicht 129

4 Blitzgeräte

Der Markt an EOS-kompatiblen Blitzgeräten wächst stetig. Verschaffen Sie sich in diesem Kapitel einen Überblick über den Funktionsumfang unterschiedlicher Blitzgeräte, und erfahren Sie, welcher Blitz sich für welchen Einsatzzweck am besten eignet.

▼
Der integrierte Blitz hellt die Schatten auf dem historischen Metallhobel auf und half zudem, das Bild ohne Stativ verwacklungsfrei auf den Sensor zu bekommen.

53 mm | f5,6 | 1/60 s | ISO 100 | integrierter Blitz



4.1 Der integrierte Kamerablitz

Mit dem eingebauten Blitzgerät haben viele EOS-Digitalkameras bereits ein recht leistungsstarkes Zusatzlicht an Bord. Egal, wo Sie sich gerade befinden, der interne Blitz kann schnell ausgeklappt werden und dann zur Aufhellung oder auch als alleinige Lichtquelle zum Einsatz kommen.

Aufgrund der festen Blitzposition direkt über der optischen Achse lässt sich das Motiv damit allerdings nur direkt von vorn anblitzen, was die Anwendungsmöglichkeiten insgesamt etwas einschränkt. Dennoch sind auch mit dem integrierten Blitz harmonische Motivaufhellungen möglich.

Am einfachsten können Sie den integrierten Blitz in den Programmen **A+**, **CA**, **AE**, **AV** und **TV** einsetzen, denn das Zusatzlicht wird hier automatisch zugeschaltet.

Wenn Sie in einem der Modi P, TV, Av, M, B oder C fotografieren, müssen Sie selbst entscheiden, ob Sie den integrierten Blitz einsetzen oder nicht. Sie müssen ihn in dem Fall manuell zuschalten. Um dies zu tun, holen Sie die Kamera durch Antippen des Auslösers aus ihrem Ruhezustand und drücken anschließend die Blitzentriegelungstaste . Der Blitz steuert nun zu jeder Aufnahme sein Licht bei.

HINWEIS

Auch in den Modi **AE** und **TV** kann es vorkommen, dass der Blitz aus dem Gehäuse klappt. Das erzeugte Licht dient in dem Fall aber nur dazu, den Autofokusvorgang vor dem Auslösen zu unterstützen (AF-Hilfslicht).



▲
Aktivierung des integrierten Blitzgeräts über die Blitztaste

Funktionsumfang integrierter Blitzgeräte

Wenn Sie einen der Modi P, TV, Av, M, B oder C gewählt haben und den Menüpunkt BLITZSTEUERUNG Ihrer Kamera öffnen, können Sie bei EINSTELLUNG INT. BLITZ alle relevanten Funktionen des integrierten Blitzgeräts aufrufen. Dazu zählen der Blitzmodus E-TTL II, mit dem die Blitzlichtmenge automatisch dosiert wird, und MAN. BLITZ, bei dem Sie Leistungswerte vorgeben.

Außerdem kann der integrierte Blitz über VERSCHLUSS-SYNC auf den ersten oder zweiten Verschluss synchronisiert werden. Und Sie können die Lichtmenge mit einer Blitzbelichtungskorrektur (BEL. KORREKT.) an die Situation anpassen.

TIPP

Der Blitzmodus MAN. BLITZ ist hilfreich, wenn entfesselte Servo-Blitzgeräte mit dem integrierten Blitzgerät ausgelöst werden sollen.

Einstellung int. Blitz	
Blitzmodus	E-TTL II
Verschluss-Sync	1. Verschluss
Bel.korrekt.	-3.2..1.0.1..2:3
Drahtlos Funkt.	Unterdrückt

▲
Einstellungsmenü des integrierten Blitzgeräts

HINWEIS

Im aktuellen Canon-Sortiment besitzen folgende EOS-Modelle die Drahtlos-Funktion: EOS 750D, 760D, 70D, 7D Mark II.

Manche Kameras bieten zudem die nützliche Möglichkeit, mit der DRAHTLOS FUNKT. getrennt aufgestellte Systemblitzgeräte kabellos via E-TTL II fernzusteuern. Auf diese Weise setzen Sie professionelle Lichtakzente oder verstärken die Gesamtausleuchtung.

Harmonische Aufhellung mit dem internen Blitz

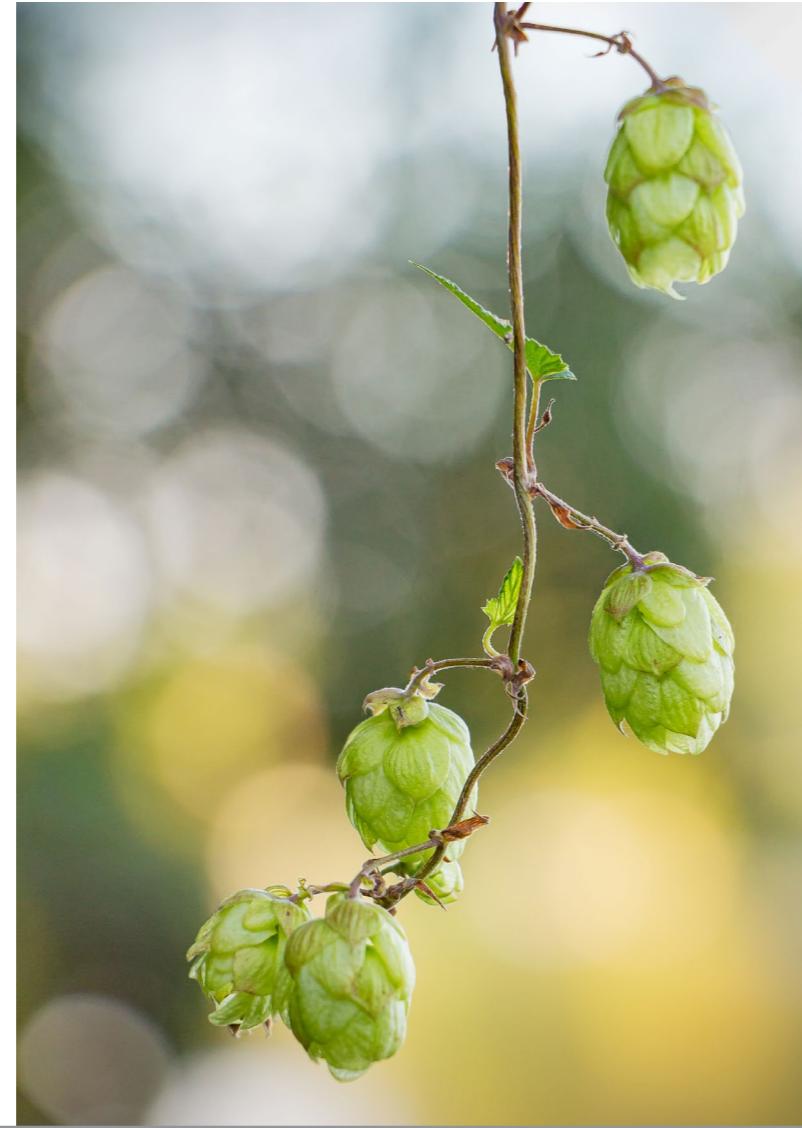
Obwohl der integrierte Blitz nicht sehr variabel ist, verhilft er in vielen Situationen zu besseren Bildergebnissen. Er eignet sich beispielsweise gut dazu, ein im Gegen- oder Seitenlicht abgeschattetes Objekt aufzuhellen und dadurch eine bessere Gesamtbeleuchtung zu erzielen.

In dem Bildbeispiel unten diente der integrierte Blitz dazu, die Schatten auf den Hopfenfrüchten zu verringern. Die sanfte Gegenlichtstimmung wurde dadurch nicht beeinträchtigt.



Umgebungslicht und Blitzlicht werden bei Gegenlicht in der Regel gut aufeinander abgestimmt, so dass die Blitzaufhellung sehr natürlich wirkt.

135 mm | f5,6 | 1/160 s | ISO 400 | 135 mm | -1 EV | integrierter Blitz

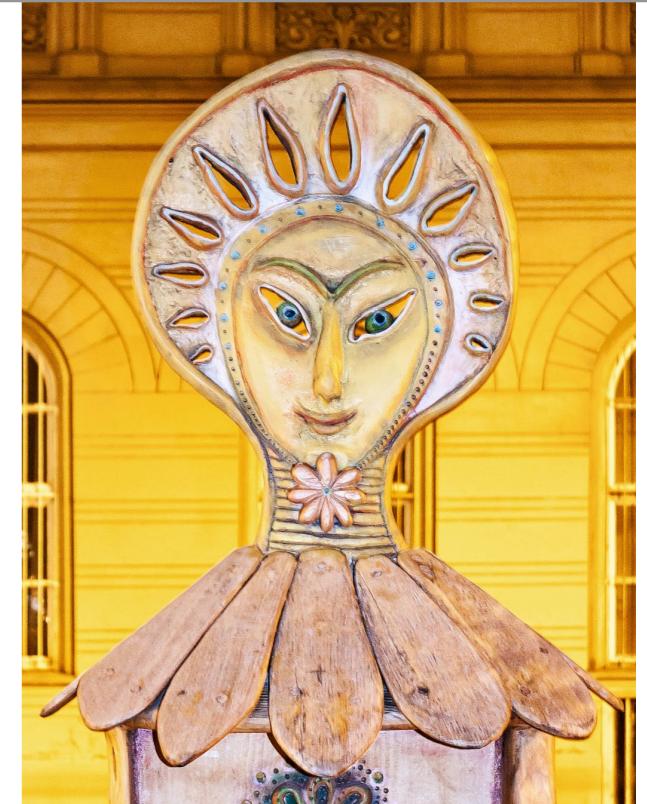


Um in dunkler Umgebung eine harmonische Aufhellung zu erzielen, belichten Sie das Bild am besten so, dass der Hintergrund bereits ohne Blitz schon hell genug aussieht. Der Blitz muss den Vordergrund dann nur noch leicht aufhellen, und es entsteht eine ausgewogene Beleuchtung. Geeignete Belichtungsprogramme dafür sind beispielsweise die Modi Nachtporät , Av oder M.



Der Blitz hellt die Figur auf, und der Hintergrund wird durch den hohen ISO-Wert ausreichend hell dargestellt. Dieses Bild entstand im Modus Av.

36 mm | f4,5 | 0,3 s | ISO 400 | integrierter Blitz



Nachteile: Reichweite und Blitzposition

Leider ist die Lichtmenge, die der integrierte Blitz auszusenden vermag, bei weitem geringer als die eines leistungsstarken Systemblitzgeräts. Daher ist auch die Reichweite deutlich begrenzt.

Dies macht sich vor allem bei Motiven in dunkler Umgebung bemerkbar. Es kommt einfach nicht genügend Blitzlicht beim Objekt an, so dass die Person oder der Gegenstand zu dunkel aussieht und in die Tiefe des Raums hinein ein deutlicher Lichtabfall zu verzeichnen ist. Achten Sie beim Einsatz des Kamerablitzes in dunkler Umgebung daher auf den Abstand zwischen Motiv und Kamera. Das Fotomotiv sollte nicht mehr als vier Meter von Ihrer Kamera entfernt sein.



Für den integrierten Blitz war die Person eindeutig zu weit entfernt. Ein näherer Standpunkt und ein höherer ISO-Wert hätten das Ergebnis verbessern können.

200 mm | f2,8 | 1/60 s | ISO 200 | integrierter Blitz

HINWEIS

Wenn Sie Personen aus mehr als 3 Metern Entfernung anblitzen, können rote Augen entstehen. Aktivieren Sie in dem Fall die Funktion R.AUG. EIN/AUS (siehe dazu Abschnitt 3.5, »Rote Augen vermeiden«, ab Seite 72).



Befindet sich das Fotoobjekt nah genug vor der Kamera, lassen sich mit dem integrierten Blitz aber auch in dunkler Umgebung gut beleuchtete Aufnahmen erzielen. Allerdings kann es dann vorkommen, dass die Beleuchtung zu den Rändern hin etwas abfällt. Dem können Sie aber durch digitale Nachbearbeitung entgegenwirken, indem Sie nur die betroffenen Stellen nachträglich etwas aufhellen.



Mit dem zugeschalteten Blitz ließ sich die Decke aus etwa drei Metern Entfernung ordentlich aufhellen. Die etwas ungleichmäßige Beleuchtung könnte per Bildbearbeitung problemlos noch etwas optimiert werden.

18mm | f4 | 1/60s | ISO 400 | integrierter Blitz

So kann es vorkommen, dass bei dichtem Abstand zwischen Motiv und Kamera das vom Blitz mit angestrahlte Objektiv im unteren Bildbereich einen Schatten wirft. Wählen Sie bei Standardobjektiven daher am besten eine Distanz von 1 m oder mehr. Wenn Sie im Weitwinkel fotografieren oder längere Teleobjektive einsetzen, nehmen Sie zusätzlich die Streulichtblende ab, denn diese schirmt den Blitzlichtkegel des integrierten Blitzgeräts nach unten hin ab und erzeugt teils deutliche halbkreisförmige Schatten im Bild. An den beiden Aufnahmen mit der Statue sehen Sie den Unterschied mit und ohne die aufgesetzte Streulichtblende.

Übergreifend betrachtet hat das integrierte Blitzgerät seine Stärken eindeutig in der Aufhellung von Motiven bei Tageslicht oder in Kombination mit längeren Belichtungszeiten. Denn solange genügend Umgebungslicht mit in das Bild aufgenommen wird, fallen leichte Objektivabschattungen und der Lichtabfall an den Rändern weniger auf.



Die Streulichtblende des Weitwinkelobjektivs hat das Blitzlicht nach unten hin abgeschattet.

20mm | f7,1 | 1/200s | ISO 200 | integrierter Blitz



Ohne Streulichtblende konnten wir eine gleichmäßige Ausleuchtung erzielen.

20mm | f7,1 | 1/200s | ISO 200 | integrierter Blitz

REICHWEITE DES INTEGRIERTEN BLITZGERÄTS

Für den besseren Überblick haben wir Ihnen in dieser Tabelle die Reichweite eines internen Blitzgeräts mit der Leitzahl 12 (bei ISO 100) einmal aufgelistet. Wie Sie die Reichweite selbst berechnen können, erfahren Sie in Abschnitt 2.5, »Was die Leitzahl aussagt«, ab Seite 46.

	ISO 100	ISO 200	ISO 400	ISO 800	ISO 1600
f2,8	4,3	6,1	8,6	12,1	17,1
f3,5	3,4	4,8	6,9	9,7	13,7
f5,6	2,1	3,0	4,3	6,1	8,6
f8	1,5	2,1	3,0	4,2	6,0
f11	1,1	1,5	2,2	3,1	4,4

Reichweite des integrierten Blitzgeräts in Metern

4.2 Externe Blitzgeräte für mehr Flexibilität

Für das kreative Spiel mit Licht und Beleuchtung spielt die Möglichkeit, das Blitzlicht flexibel zu lenken und genau auf den gewünschten Motivbereich strahlen zu lassen, eine nicht unwesentliche Rolle. Systemblitzgeräte bieten dafür die besten Voraussetzungen.

Schwenkbarer Reflektor

Bei den meisten Systemblitzgeräten kann der Blitzkopf sowohl nach oben als auch unten geschwenkt und oft auch zusätzlich noch horizontal gedreht werden. Den schwenkbaren Blitzkopf können Sie sich zunutze machen, um das Blitzlicht in nahezu jede gewünschte Richtung zu lenken. Achten Sie beim Blitzen mit dem Systemblitzgerät daher stets auf die Richtung, in die das Blitzlicht abgegeben wird, und verändern Sie gegebenenfalls die Position des Blitzkopfs. Mehr über die perfekte Aufhellung durch indirektes Blitzen lesen Sie in Abschnitt 7.3, »Indirektes Blitzen«, ab Seite 200.



Schwenk- und drehbarer Blitzkopf
des Canon Speedlite 600EX-RT

HINWEIS

Bei den Canon-Speedlite-Geräten muss, aus unserer Sicht etwas unpraktisch, stets die PUSH-Taste ① am Blitzkopf gedrückt werden, um ihn verdrehen zu können. Andere Geräte, etwa von Metz, erlauben das direkte Verstellen.

Mehr Leistung

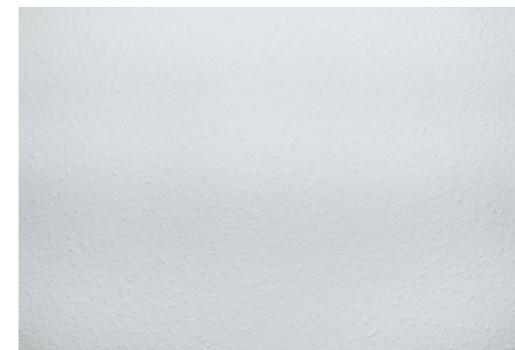
Systemblitzgeräte haben den großen Vorteil, dass sie eine höhere Blitzleistung haben als der integrierte Blitz. Sie sind daher gut dazu geeignet, ganze Räume auszuleuchten oder auch Motive aus größerer Distanz aufzuhellen, die der interne Blitz nicht mehr erreichen würde.

Auch in heller Umgebung ist das Plus an Leistung wertvoll, um beispielsweise bei Gegenlicht ein ausreichend starkes Licht zur Schattenaufhellung parat zu haben. Und wenn Sie die Geräte im Studio entfesselt betreiben, vielleicht auch noch mit Softboxen oder Reflexschirmen bestückt, werden Sie die Leistung auch wirklich benötigen, um den Lichtverlust durch die Aufsätze zu kompensieren.

Zoomreflektor für optimale Lichtausbeute

Moderne Systemblitzgeräte besitzen einen sogenannten *Zoomreflektor*. Die Breite des ausgesendeten Lichtkegels, der Leuchtwinkel, kann darüber an die am Objektiv eingestellte Brennweite angepasst werden.

Bei einem Weitwinkelfoto wird das Licht auf diese Weise breiter gestreut, um das größere Bildfeld bis in die Ecken auszuleuchten. In der Teleinstellung muss der Blitz nicht so breit streuen, dafür aber eine längere Distanz überwinden, weil sich die Motive weiter von der Kamera entfernt befinden. Dies wird ebenfalls über den Zoomreflektor gesteuert. Der Blitz sendet nun einen Lichtkegel aus, der weniger Fläche, aber dafür eine größere Reichweite besitzt.



»
Die automatische Einstellung des Zoomreflektors auf die Brennweite bewirkte eine gleichmäßige Beleuchtung.

35 mm | f8 | 1/100s | ISO 400 | Speedlite 600EX-RT, Zoom-Reflektor 35 mm



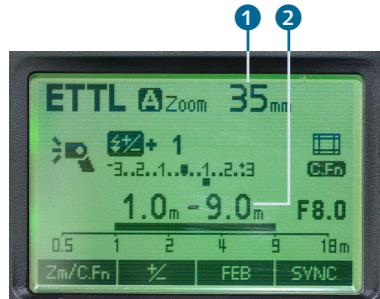
»
Den Zoomreflektor stellten wir manuell auf 200 mm ein. Der Lichtkegel ist entsprechend enger und leuchtet das Weitwinkelbild nicht mehr vollständig aus. Für ein Objektiv mit 200 mm Brennweite wäre die Beleuchtung hingegen ideal.

35 mm | f8 | 1/100s | ISO 400 | Speedlite 600EX-RT, Zoom-Reflektor 200 mm



»
Eine gute Schattenaufhellung in heller Umgebung ist dank des Zoomreflektors des Systemblitzes auch bei weiter entfernten Motiven erreichbar.

200 mm | f2,8 | 1/640s | ISO 100 | -1/3 EV | Speedlite 600EX-RT, HSS



Damit Sie sich nicht um die Leuchtwinkel-Einstellung kümmern müssen, übernimmt der Systemblitz dies automatisch. Beim Speedlite 600EX/EX-RT betragen die verfügbaren Zoomstufen 20, 24, 28, 35, 50, 70, 80, 105, 135 und 200mm. Allerdings bieten nicht alle Blitzgeräte so viele Rasterstufen.

Im Display können Sie die jeweilige Leuchtwinkel-Einstellung ① ablesen. Beobachten Sie dabei auch einmal die Reichweite ②: Sie erhöht sich mit steigender Zoomstufe.

WEITWINKEL-STREUSCHEIBE

Viele Systemblitzgeräte haben eine ausziehbare Weitwinkel-Streuscheibe an Bord. Diese wird bei extremen Weitwinkelobjektiven benötigt, um das gesamte Bildfeld mit Blitzlicht auszuleuchten. Sie kann aber auch bei dichten Aufnahmeabständen in der Makrofotografie nützlich sein. In den Kapiteln 11, »Blitzpraxis: Natur und Tiere«, ab Seite 313 und 12, »Blitzpraxis: Nah- und Makroaufnahmen«, ab Seite 340 finden Sie ausführlichere Informationen dazu.

4.3 Canon Speedlites

HINWEIS

Alle für Digitalkameras geeigneten Blitzgeräte von Canon tragen den Namen *Speedlite* und das Kürzel *EX*. Alle unterstützen die E-TTL-II-Blitzmessmethode.

Von kleineren und im Funktionsumfang etwas eingeschränkteren Immer-dabei-Geräten bis hin zu Systemblitzen mit hoher Leistung und umfangreicher Ausstattung können Sie Ihre EOS-Kamera auf vielfältige Art und Weise mit einem externen Canon-Systemblitz aufwerten. In den folgenden Abschnitten finden Sie als Anhaltspunkte die aktuellen Geräte aus jedem Leistungsbereich.

Speedlite 90EX

Das kleinste Speedlite im Canon-Sortiment ist der 90EX. Das Gerät wurde ursprünglich von Canon für die spiegellose Systemkamera EOS M entwickelt. Es kann aber auch auf anderen EOS-Modellen verwendet werden. Der Blitz besitzt eine Leitzahl von 9 bei ISO 100. Das entspricht in etwa der Leistung des integrierten Blitzgeräts der Canon EOS 1200D.

Er verfügt zudem über ein eigenes AF-Hilfslicht, mit dem der Autofokus durch Blitzimpulse in dunkler Umgebung unterstützt werden kann. Leider hat der 90EX aber auch drei entscheidende Nachteile:

- ▶ Der Blitzkopf lässt sich nicht neigen, weshalb indirektes Blitzen ausgeschlossen ist.
- ▶ Die High-Speed-Synchronisation fehlt, so dass das Blitzen in heller Umgebung mit offener Blende erschwert ist.
- ▶ Der Leuchtwinkel ist fest auf Weitwinkelbrennweiten von 24mm im Vollformat bzw. 15mm bei APS-C-Sensoren ausgelegt. Für Porträts mit 50mm Brennweite und mehr ist der 90EX daher nicht gut geeignet.

Vorteilhaft ist dagegen die drahtlose Master-Funktion. Der 90EX ist in der Lage, andere Speedlites aus bis zu 7m Entfernung kabellos fernzusteuern, ohne selbst Licht zur Aufnahme beizutragen. Drei Blitzgruppen sind steuerbar, entweder mittels E-TTL oder auch manuell.



HINWEIS

Das Speedlite 90EX besitzt lediglich einen ON/OFF-Schalter. Alle Funktionen müssen daher über das Kameramenü BLITZ-STEUERUNG • FUNKTIONSEINST. EXT. BLITZ verwendet werden.

«
Speedlite 90EX frontal und von hinten betrachtet (Bilder: Canon)

Unser Fazit: Das Speedlite 90EX eignet sich in erster Linie als Master-Blitz an Kameras, die keinen integrierten Blitz zum Fernsteuern entfesselter Speedlites besitzen.

Speedlite 270EX II

Äußerst kompakt, aber dennoch leistungsstark präsentiert sich das Speedlite 270EX II. Der zweitkleinste Systemblitz im Canon-Sortiment besitzt genügend Power, um in vielen Situationen sowohl in heller als auch in dunkler Umgebung für eine adäquate Beleuchtung zu sorgen.

Als Leitzahl gibt Canon in der Standardposition des Blitzkopfs den Wert 22 bei ISO 100 an. Der Leuchtwinkel ist in dieser Position auf Brennweiten von 28mm (Vollformat) oder 18mm (APS-C) ausgelegt. Wenn Sie den Blitzkopf nach vorn ziehen, verengt sich der Leucht-



Speedlite 270EX II in Standardposition (links) und mit herausgezogenem Blitzkopf (Mitte). Mit nach oben geklapptem Blitzkopf (rechts) ist das indirekte Blitzen über die Decke oder einen Reflektor möglich.

HINWEIS

Auf der Rückseite des 270EX II finden Sie den OFF/SLAVE/ON-Schalter. Weitere Blitzfunktionen werden über das Menü BLITZSTEUERUNG • FUNKTIONSEINST. EXT. BLITZ bzw. STEUERUNG EXTERNES SPEEDLITE geregelt.

winkel auf 50 mm (Vollformat) bzw. 32 mm (APS-C). Dies wäre eine geeignete Position für Porträtaufnahmen. Die Leitzahl beträgt in diesem Fall dann 27.

Wenn Sie den Blitzkopf nach oben kippen, sind sogar Aufnahmen mit indirektem Blitz über die Decke oder einen über die Kamera gehaltenen Reflektor möglich. Damit können Gegenstände oder Personen in nicht allzu hohen Räumen harmonisch aufgehellt werden.

Ebenfalls zur Verfügung steht die High-Speed-Synchronisation, sprich, Sie können in heller Umgebung mit Belichtungszeiten bis zu



Dank der Flexibilität des Speedlite 270EX II konnte der paillettenbesetzte Holzelefant gleichmäßig mit indirektem Blitzlicht ausgeleuchtet werden.

100mm | f2,8 | 1/60s | ISO 1600 |
Speedlite 270EX II, Blitzkopf 90° nach oben



Zum Vergleich: Ungleichmäßige Beleuchtung und unschöne Reflexionen auf der glatten Holzoberfläche durch direktes Blitzen

100mm | f2,8 | 1/60s | ISO 800 | Speedlite 270EX II

1/8000s fotografieren. Besonders praktisch ist zudem der Slave-Modus, mit dem der 270EX II drahtlos vom kamerainternen Blitz, einem Master-Blitz (z. B. Speedlite 90EX) oder dem Transmitter ST-E2 über optische Impulse gesteuert werden kann. Eine Master-Funktion ist hingegen nicht implementiert.

Unser Fazit: In puncto Größe und Gewicht (circa 155 g) macht der 270EX II eine gute Figur und eignet sich vor allem als vielseitiger Reisebegleiter.

Speedlite 320EX

Das immer noch recht kompakte Speedlite 320EX ist zwar recht vielseitig einsetzbar, mit einer Leitzahl von 24 in der Standardposition und 32 mit ausgezogenem Blitzkopf aber nur minimal stärker als der 270EX II. Für Weitwinkelaufnahmen verwenden Sie den Blitzkopf in der Standardposition mit 24 mm (Vollformat) bzw. 15 mm (APS-C). Den Leuchtwinkel können Sie für Porträts auf Brennweiten von 50 mm (Vollformat) bzw. 32 mm (APS-C) anpassen, indem Sie den Blitzkopf nach vorn herausziehen. Vorteilhaft ist jedoch, dass sich der Blitzkopf nicht nur um 90° nach oben kippen lässt, sondern auch um 90° im Uhrzeigersinn und um 180° gegen den Uhrzeigersinn drehbar ist. So lässt sich das Licht noch flexibler in verschiedene Richtungen lenken. Überdies besitzt der 320EX einen Slave-Modus, kann also von einem Speedlite mit Master-Funktion oder einem Canon-Transmitter drahtlos über optische Impulse gesteuert werden.

Dank der High-Speed-Synchronisation können Sie mit Belichtungszeiten bis zu 1/8000s fotografieren, was für Sport- und Porträtfotos, die mit geringer Schärfentiefe in heller Umgebung aufgenommen werden sollen, essentiell ist.

Als einziger Blitz im Canon-Sortiment besitzt der 320EX zudem eine LED-Leuchte. Diese kann als AF-Hilfsleuchte bei Livebild-Aufnahmen den Autofokus unterstützen oder bei Videoaufnahmen ein wenig Dauerlicht spenden. Das LED-Licht ist jedoch recht schwach und reicht für eine Videoaufhellung in heller Umgebung oder bei Gegenlicht nicht aus.

Unser Fazit: Aufgrund der guten Lichtleistung und Flexibilität des Blitzes sowie der übersichtlichen Bedienung ist das etwa 360 g leichte Gerät zwar empfehlenswert, zum nur wenig höheren Preis gibt es mit dem Speedlite 430EX III-RT eine bessere Alternative mit noch mehr Flexibilität und Leistung.



Das Speedlite 320EX besitzt als einziger Canon-Blitz eine LED-Leuchte (Bild: Canon).



Speedlite 430EX III-RT

Das etwa 295 g leichte Speedlite 430EX III-RT ist zwar etwas größer als das Speedlite 320EX, zählt aber immer noch zu den leichteren Modellen. Die Leitzahl ist bei 50 mm Brennweite mit 33 zwar nicht viel höher als die des 320EX, aber dank des flexibleren Zoomreflektors kann der Leuchtwinkel noch besser an die Objektivbrennweite angepasst werden. Bei 105 mm lassen sich weiter entfernte Objekte aufhellen und die Leitzahl beträgt dann 43. Die Blitzleistung wird insgesamt besser ausgenutzt.

Zudem besitzt der Blitz eine ausziehbare Weitwinkel-Streuscheibe, die auf Weitwinkelperspektiven mit 14 mm ausgelegt ist. Sie kann aber auch bei Makroaufnahmen nützlich sein, um den Bildausschnitt nach unten hin noch gleichmäßiger zu beleuchten. Mit der ausziehbaren Catchlight-Scheibe oder alternativ durch Aufstecken des mitgelieferten Blitzdiffusors können zudem Porträts mit indirektem Blitzlicht noch besser ausgeleuchtet werden.

Der Blitzkopf kann um 90° nach oben, um 150° nach links und um 180° nach rechts verdreht werden. So lässt sich das Licht auch indirekt über die Decke oder Seitenwände leiten.

Die High-Speed-Synchronisation gehört selbstverständlich auch zum Leistungsumfang des Speedlite 430EX III-RT, so dass auch mit Belichtungszeiten bis 1/8000s fotografiert werden kann.

In Sachen drahtlose Steuerung hat sich im Vergleich zum Vorgängermodell, dem 430EX II, einiges verbessert: Der 430EX III-RT kann jetzt auch als Master verwendet werden und andere 430EX III-RT oder 600EX-RT über die Canon-eigene Funksteuerung („“) fernauslösen. Eine Master-Funktion mit optischer Signalübertragung wie beim 600EX-RT ist aber nicht implementiert.



»
Frontalansicht und Rückseite des Speedlite 430EX III-RT mit den übersichtlich angeordneten Bedienelementen
(Bilder: Canon)

Zudem eignet sich der 430EX III-RT sehr gut als entfesselter Blitz, denn er kann sowohl über optische Signale als auch per Funksystem () von der Kamera aus fernausgelöst werden. Dafür benötigen Sie einen geeigneten Master-Blitz, etwa den integrierten Blitz als optischen Impulsgeber (Achtung, nicht alle EOS-Kameras sind dafür kompatibel) oder einen weiteren 430EX III-RT bzw. das Speedlite 600EX-RT als Funk-Master, oder Sie verwenden einen Transmitter als Master (ST-E2 optisch oder ST-E3-RT Funk).

Unser Fazit: Das Speedlite 430EX III-RT eignet sich aufgrund der umfangreichen Ausstattung, seiner Master-Funktion und nicht zuletzt dank seiner Robustheit als guter Allroundblitz. Er liefert genügend Leistung, um im Studio als Slave-Blitz zum Einsatz zu kommen. Als günstigere Alternative zum Speedlite 600EX-RT ist er damit absolut empfehlenswert. Ein Farbfilter im Lieferumfang rundet das umfangreiche Funktionspaket ab.

Speedlite 600EX/600EX-RT

Die Speedlites 600EX und 600EX-RT sind ohne Zweifel die vielseitigsten und leistungsstärksten Geräte im Canon-Sortiment. Sie stellen fast alle Funktionen zur Verfügung, die man von einem professionellen Systemblitz erwarten würde: eine hohe Leistung, High-Speed-Synchronisation, Stroboskopblitz, Blitzbelichtungsreihe (FEB), Farbfilter für die Anpassung der Blitzlichtfarbe an künstliche Beleuchtung und vieles mehr.

Beide Geräte können als Slave-Blitz fungieren und drahtlos von einem Master-Blitzgerät oder Transmitter gesteuert oder auch vom integrierten Blitz der Kamera ausgelöst werden, sofern die Kamera dafür ausgelegt ist. Zudem besitzen beide Blitzgeräte eine Master-Funktion, können also entfesselte Geräte von der Kamera aus drahtlos steuern.

Bei dem 600EX läuft die drahtlose Kommunikation zwischen den Geräten über optische Impulse ab, die etwas störanfälliger sind und eine geringere Reichweite von etwa 10–15 m haben.

Der Vorteil des 600EX-RT liegt darin, dass er beides kann, die optische Impulssteuerung



»
Der mitgelieferte Farbfilter hilft, das Blitzlicht an Kunstlichtumgebungen anzupassen.



»
Frontalansicht und Rückseite des Speedlite 600EX-RT
(Bilder: Canon)



▲
Mit dem Farbfilter aus dem Lieferumfang können Blitz- und Lampenlicht farblich aufeinander abgestimmt werden.



▲
Makro-Ringblitz MR-14EX II
(Bild: Canon)

und die Blitzsteuerung über Funk. Die E-TTL-Funktechnik erhöht die Reichweite auf etwa 25–30m und ist nicht auf Sichtkontakt zwischen den Geräten angewiesen. Allerdings wird dann auch ein Master-Gerät oder Transmitter mit Funktechnik auf der Kamera benötigt, etwa ein weiteres 600EX-RT-Gerät, ein 430EX III-RT oder der Transmitter ST-E3-RT.

Unser Fazit: Alle, die viel Leistung gepaart mit einer umfangreichen Ausstattung anstreben, sind mit dem 600EX/EX-RT gut bedient. Wenn Sie häufig entfesselt blitzen, empfehlen wir eindeutig die funkgesteuerte Technik des 600EX-RT, weil sie drinnen wie draußen vielseitiger und verlässlich arbeitet.

VORGÄNGERMODELLE

Teilweise sind auch noch Vorgängermodelle auf dem Gebrauchtmarkt zu finden, zum Beispiel die Canon Speedlites 430EX II oder 580EX II. Zu einem günstigeren Preis können Sie so auch noch an moderne und leistungsstarke Geräte kommen.

Makroblitze MR-14EX II und MT-24EX

Bei Makroaufnahmen wird das Objektiv möglichst dicht an das Motiv herangeführt, um eine starke Vergrößerung zu erzielen. Damit das Bildfeld gleichmäßig ausgeleuchtet werden kann, gibt es im Canon-Sortiment zwei Blitzgeräte, die genau für solch enge Aufnahmeabstände konstruiert wurden: den Makro-Ringblitz MR-14EX II und den Zangenblitz MT-24EX.

Der MR-14EX II wird an der Vorderseite des Objektivs befestigt. Er besitzt zwei halbkreisförmige Blitzröhren, die sich gemeinsam oder getrennt voneinander steuern lassen. Der Makro-Ringblitz zielt auf eine möglichst schattenfreie Ausleuchtung ab und eignet sich daher in erster Linie für zweidimensionale, flächige Motive wie Briefmarken, Schmucksteine oder Münzen.

Obwohl keine Diffusoren am MR-14EX II angebracht werden können, wirkt das erzielte Licht erstaunlich weich. Die unbeweglichen Blitzröhren schränken die Kreativität in der Lichtsetzung aber etwas ein. Zum Beispiel lassen sich aufgrund der getrennten Blitzröhren bei Porträtaufnahmen leider keine ringförmigen Augenreflexe mit dem MR-14EX II erzielen.

Bei dem Zangenblitz MT-24EX sind die Blitzköpfe etwas weiter vom Objektiv entfernt angeordnet. Sie lassen sich zudem um das Objektiv herum drehen, nach innen neigen und um die eigene Achse drehen. Mehr dazu lesen Sie in Abschnitt 12.2, »Blitzgeräte für den Naheinsatz«, ab Seite 345.

TIPP

Ebenfalls empfehlenswert ist der Yongnuo MR14EX, der fast baugleich mit dem älteren Canon MR-14EX ist. Er kann aber nicht als Master fungieren und verfügt auch nicht über die High-Speed-Synchronisation.



▲
Zangenblitz MT-24EX

4.4 Kompatible Blitzgeräte anderer Hersteller

Der Blitzgerätemarkt hat sich in den vergangenen Jahren enorm weiterentwickelt. So bieten inzwischen nicht mehr nur die großen Kamerahersteller oder alteingesessene Blitzhersteller E-TTL-II-fähige Blitzgeräte an. Eine Auswahl an interessanten und leistungsstarken Blitzgeräten haben wir Ihnen im Folgenden einmal zusammengestellt. Von Leistung und Funktionsumfang her lassen sich die Geräte am ehesten mit dem Canon Speedlite 600EX/EX-RT vergleichen.

Metz mecablitz 64 AF-1 digital

Metz bietet seit vielen Jahren robuste und gut verarbeitete Blitzgeräte für EOS-Kameras an. Der mecablitz 64 AF-1 digital ist derzeit das leistungsstärkste Gerät im Sortiment der Systemblitze. Er bietet fast alle Funktionen, die das Speedlite 600EX/EX-RT auch hat, aber zu einem attraktiveren Preis von ca. 300 Euro. Die Bedienung über das Touch-Display ist zu Beginn etwas gewöhnungsbedürftig. Jedoch lässt er sich auch über die Blitzsteuerung im Kameramenü bedienen.

Die Drahtlossteuerung läuft jedoch nur über optische Signale ab. Der 64 AF-1 kann hierbei entweder als Master- oder als Slave-Blitz eingesetzt werden. Er ist voll kompatibel mit dem optischen Canon-Drahtlossystem, kann also mit anderen Canon Speedlites, etwa dem 600EX/EX-RT oder 430EX III-RT, im Verbund arbeiten, die dann ebenfalls auf das optische Drahtlossystem eingestellt werden müssen.

HINWEIS

Da es bei Blitzgeräten von Fremdherstellern immer wieder zu Steuerproblemen kommen kann, informieren Sie sich am besten beim Hersteller, ob Ihre Kamera und gegebenenfalls vorhandene Blitzgeräte, Transmitter oder Funkblitzauslöser mit dem gewünschten Modell kompatibel sind.



Touch-Display des mecablitz 64 AF-1 digital (Bild: Metz)

TIPP

Über den USB-Anschluss des mecablitz 64 AF-1 digital können Firmware-Updates installiert werden, was unserer Erfahrung nach auch sehr gut funktioniert.



Sehr praktisch ist auch, dass der mecablitz im Servo-Modus prinzipiell von jeder Kamera mit integriertem Blitz fernausgelöst werden kann. Das bedeutet, dass Sie mit EOS-Modellen, deren eingebauter Blitz keine Drahtlosfunktion besitzt, entfesselt blitzen können (z.B. EOS 1200D). Allerdings müssen Sie die Blitzlichtmenge dann manuell am 64 AF-1 einstellen.

Interessant ist zudem der unter dem Blitzkopf eingegebauten Zweitreflektor ①. Damit können Sie beim indirekten Blitzen etwas Licht frontal in Richtung Motiv senden, um etwa bei Porträts Lichtreflexionen in die Augen zu bringen. Das Modell sollte allerdings nicht zu dicht vor der Wand stehen, sonst entstehen unschöne Schlagschatten.

Unser Fazit: Generell können wir die Blitze der Metz- mecablitz-Reihe, beispielsweise auch das Modell 52 AF-1, das aber keine Master-Funktion hat, als zuverlässige Blitzgeräte sehr empfehlen – vor allem dann, wenn Sie sich kein Canon-Funksystem aufbauen wollen.

»
Der mecablitz 64 AF-1 digital besitzt einen Zweitreflektor ① (Bild: Metz).



Sigma EF-610 DG SUPER
(Bild: Sigma)

Sigma EF-610 DG SUPER

Sehr viel Leistung zu einem günstigen Preis wird Ihnen mit dem Sigma EF-610 DG SUPER geboten. Dieser Blitz bietet alle wichtigen Blitzfunktionen wie die High-Speed-Synchronisation, Stroboskopblitzen und die drahtlose Blitzsteuerung. Bei Letzterer gibt es drei Möglichkeiten:

- ▶ Der DG-SUPER-Blitz triggert als Master einen zweiten DG-SUPER-Blitz mit E-TTL- oder manueller Steuerung.
- ▶ Der DG-SUPER-Blitz wird durch eine anderen Systemblitz ausgelöst, etwa ein Canon Speedlite auf der Kamera. E-TTL steht nicht zur Verfügung.
- ▶ Der DG-SUPER-Blitz wird durch den integrierten Kamerablitz ausgelöst. Auch hier ist keine E-TTL-Steuerung möglich.

Bei der zweiten und dritten Möglichkeit müssen Sie die Blitzlichtmenge am Sigma-Gerät manuell einstellen. Wenn der Blitz auf der

Kamera oder das integrierte Blitzgerät kein Licht zur Aufnahme beitragen soll, stellen Sie den Blitzmodus MAN. BLITZ (M) ein und setzen die Blitzleistung auf den niedrigsten Wert, etwa 1/128. Dann wird auch kein E-TTL-Messblitz mehr ausgesendet, was die Auslösung des entfesselten Sigma-Blitzes ebenfalls stören kann.

Unser Fazit: Als günstige Alternative mit viel Leistung hat der circa 330g schwere Blitz EF-610 DG SUPER einiges zu bieten. Allerdings ist man beim entfesselten Blitzen entweder auf das Sigma-eigene optische Steuersystem beschränkt oder kann den EF-610 DG SUPER nur als manuellen Slave-Blitz verwenden.

TIPP

Wenn Sie die Funktechnik nicht benötigen, wäre das YN565EX II eine gute Alternative. Es besitzt eine vergleichbare Funktionalität wie das ältere Canon Speedlite 580EX II, kann also als Master- und Slave-Blitz mit rein optischer Drahtlossteuerung eingesetzt werden.

Yongnuo Speedlite YN600EX-RT

Wenn Sie einen Blitz suchen, der im Prinzip die gleichen Eigenschaften aufweist wie das Canon Speedlite 600EX-RT, dann drängt sich einem das Speedlite YN600EX-RT von Yongnuo geradezu auf. Es stellt quasi den günstigeren Zwilling des Originals dar.

Die Tasten- und Display-Anzeigen sind nahezu identisch, und auch die Funktionsausstattung ist fast gleich. Die Menüeinstellungen können am Blitz oder im Kameramenü vorgenommen werden. Die Drahtlossteuerung kann über optische Signale oder Funk erfolgen.

An der Verarbeitung sind die Unterschiede zum Originalgerät dann aber doch zu bemerken. So dreht sich die SEL/SET-Taste ② mit, wenn am Wahlrad ③ gedreht wird. Die Gummiabdeckungen dichten die Anschlussbuchsen nicht wirklich fest ab, der Akkudeckel kann sich abheben, und der Blitz rastet auch nicht ganz so fest im Blitzschuh der Kamera ein.



«
Yongnuo YN600EX-RT, Vorderansicht und Rückseite mit beleuchtetem Display



»
Das Canon Speedlite 600EX-RT lieferte ausreichend Licht, um theoretisch mit 1/250 s bei ISO 100 mit Blende f64,4 fotografieren zu können.



«
Unter den gleichen Bedingungen erzeugte das Yongnuo Speedlite YN600EX-RT nur Licht für Blende f45,4.

HINWEIS

Im Unterschied zum Canon 600EX-RT besitzt das YN600EX-RT keine Anschlussmöglichkeit für das Auslösekabel SR-N3. Stattdessen ist eine USB-Buchse für Firmware-Updates eingebaut. Auch fehlen der externe Messsensor und der Sensor für Farbfilterfolien. Ein Filterhalter wird ebenfalls nicht mitgeliefert. Im Gegensatz zu den Canon-Blitzgeräten kann der YN600EX-RT aber zusätzlich auch Blitzgeräte von Nikon entfesselt auslösen.

Enttäuschend fanden wir zudem, dass die von uns getesteten YN600EX-RT-Geräte nicht die versprochene Blitzleistung erzeugten. Die Leitzahl soll laut Yongnuo identisch mit der des Canon 600EX-RT sein (60 bei ISO 100 und Leuchtwinkel 200 mm). Tatsächlich ergaben unsere Tests, dass die Geräte etwa eine Blende weniger Licht erzeugten als das Canon-Original. Hierbei maßen wir mit einem externen Blitzbelichtungsmesser die Lichtmenge unabhängig von der Kamera. Die Blitzgeräte stellten wir manuell auf volle Leistung (1/1) und zündeten sie dann per Prüfblitztaste.

Das schwächere Licht aus dem YN600EX-RT macht sich in der Praxis insbesondere bemerkbar, wenn in dunkler Umgebung indirekt über die Decke geblitzt oder der Blitz im Studio mit Softboxen oder Reflexschirmen betrieben wird. Ob das für alle YN600EX-RT-Geräte zutrifft, können wir natürlich nicht sagen.

Unser Fazit: Das YN600EX-RT eignet sich als günstigeres Pendant mit funkgesteuerter E-TTL-II-Drahtlosstechnik eigentlich gut. Aufgrund der Unsicherheit in der Leistungsstärke würden wir den Blitz jedoch eher als Zweitblitz empfehlen.

Nissin Di 866 Mark II

Das Nissin Di 866 Mark II ist am ehesten mit dem Canon Speedlite 600EX vergleichbar. Es besitzt insgesamt eine sehr gute Verarbeitung und eine vergleichbare Funktionsausstattung, die auch die optische E-TTL-II-Drahtlossteuerung umfasst.

Der Blitz kann somit als Master eingesetzt werden und andere mit dem Canon-Blitzsystem kompatible Blitzgeräte via TTL-Messung fernsteuern. Zudem kann er als Slave-Gerät fungieren und von einem an der Kamera angebrachten Master-Blitz (z. B. Canon Speedlite 580EX II) oder Transmitter (z. B. Canon ST-E2) oder auch vom integrierten Blitz aus ferngesteuert werden, wenn dieser masterfähig ist.

Das Di 866 Mark II kann zusätzlich als Servo-Blitz nur auf das Lichtsignal eines anderen Blitzgeräts reagieren, bei Nissin bezeichnet als *universelle Servoblitzfunktion*. Die Blitzlichtmenge muss dann manuell am Blitzgerät eingestellt werden. Dies erfolgt über ein Touch-Display, das praktischer-



Vorderansicht des Di 866 Mark II mit Zweitreflektor und Rückansicht mit Touch-Display (Bilder: Nissin)



weise drehbar ist. Es ist daher auch beim Blitzen im Hochformat angenehm zu bedienen.

Ein Zweitreflektor ist ebenfalls verbaut, so dass Sie beim indirekten Blitzen je nach Wunsch auch etwas frontales Licht erhalten. Das Di 866 Mark II ist zudem in acht Stufen von voller Leistung (Leitzahl 12 bei ISO 100) bis auf 1/128 Leistung regulierbar. Zudem können Sie über den implementierten USB-Anschluss neue Firmware aufspielen, um den Blitz für neue Kameras auf den neuesten Stand zu bringen.

Unser Fazit: Wenn Sie nicht auf die Canon-eigene Funkfernsteuerung fürs Drahtlosblitzen setzen, bietet das Nissin Di 866 Mark II ein äußerst attraktives Preis-Leistungs-Verhältnis. Er ist als alleiniger Blitz oder leistungsstarker Slave-Blitz im optischen Drahtlosbetrieb auf jeden Fall empfehlenswert.

ÄLTERE BLITZGERÄTE AN DIGITALEN CANON-KAMERAS

Nicht alle alten Blitzgeräte, die Sie mit Ihrer analogen Spiegelreflexkamera verwendet haben, sind in Kombination mit der digitalen Canon EOS bedenkenlos nutzbar. Die *Zünd- oder Triggerspannung* sollte 6 Volt oder weniger betragen. Es gibt Listen im Internet (z. B. www.botzilla.com/photo/strobeVolts.html) die eine Vielzahl an Blitzgeräten mit ihrer jeweiligen Triggerspannung aufzählen. Alternativ können Sie die Information auch beim Hersteller erfragen.

Es gibt aber die Möglichkeit, einen Blitzadapter mit Überspannungsschutz zu verwenden. Zur Drucklegung dieses Buchs haben wir jedoch nur zwei geeignete Adapter gefunden, Wein Safe-Sync Hot

Shoe to Hot Shoe High Voltage Sync Regulator und SMDV Hot Shoe Safe Sync Adapter SM-512. In Europa werden beide aber leider nicht vertrieben. Alternativ könnten Sie den Blitz mit einem Funkblitzempfänger koppeln und an der Kamera einen Funkblitzauslöser anbringen und den Blitz dann entfesselt auslösen (z. B. Yongnuo RF 603).

Da es inzwischen aber viele günstige E-TTL-II-fähige Blitzgeräte von Fremdherstellern gibt, stellt sich jedoch die Frage, wie sinnvoll das etwas umständliche Adaptieren alter Blitzgeräte wirklich ist – zumal die Geräte in der Regel nur manuell betrieben werden können.

4.5 Funktionsumfang der Systemblitzgeräte in der Übersicht

Bei dem großen Angebot an Blitzgeräten ist es nicht immer leicht, das Modell zu finden, das für die eigenen Einsatzzwecke am besten geeignet ist. Daher haben wir Ihnen in der Tabelle noch einmal alle wichtigen Funktionen der beschriebenen Blitzgeräte als Übersicht zusammengestellt.



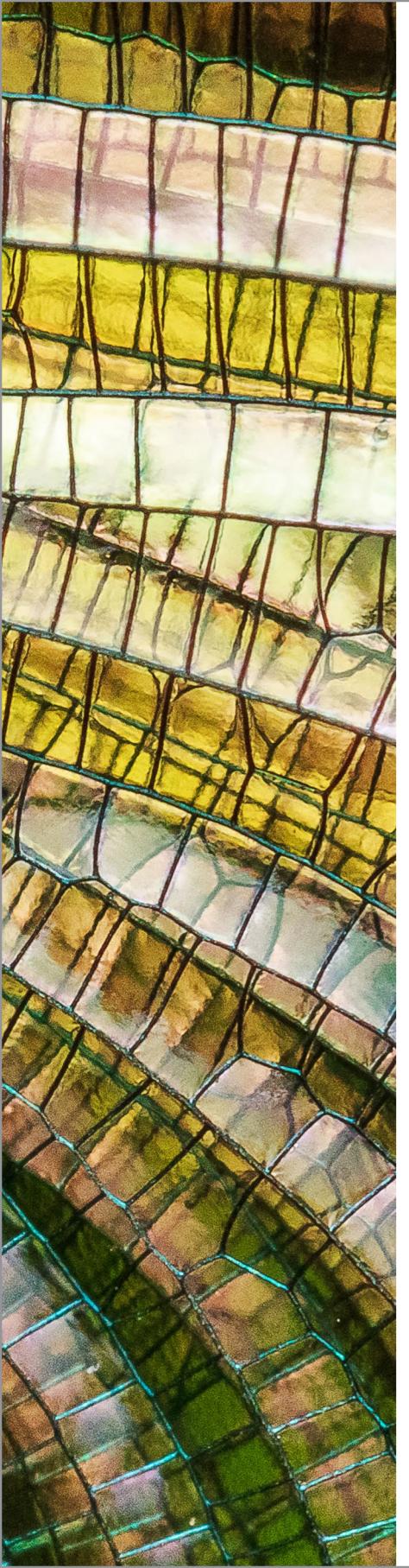
▲
Safe-Sync Hot Shoe to Hot Shoe High Voltage Sync Regulator
(Bild: Wein)

Hersteller/Modell	Leitzahl (ISO 100)	Blitzkopf variabel	Leucht- winkel (mm)	Weitwinkel- Streuscheibe	2. Ver- schluss- Sync.	High- Speed- Sync.	Strobos- kopblitz	FEB	Man. Blitz	Master	Slave	Servo	C.Fn/ P.Fn	Einstell- licht	Beson- deres	Fernaus- lösung	Gewicht ohne Akkus	Preis (EUR)
Canon Speedlite 90EX	9 (24 mm)	nein	nein	nein	ja	nein	nein	nein	1/1-1/64	optisch	nein	nein	1/-	nein		nein	50g	ca. 100
Canon Speedlite 270EX	27 (50 mm*)	90°↑	28 u. 50	nein	ja	ja	nein	nein	1/1-1/64	nein	optisch	nein	4/-	nein		wie RC-6	155g	ca. 150
Canon Speedlite 320EX	32 (50 mm)	90°↑ 180°↔ 90°⇒	24 u. 50	nein	ja	ja	nein	nein	1/1-1/64	nein	optisch	nein	4/-	ja	LED- Leuchte	wie RC-6	275g	ca. 200
Canon Speedlite 430EX III-RT	33 (50 mm)	90°↑ 180°↔ 150°⇒	24-105	ja (14 mm)	ja	ja	nein	nein	1/1-1/128	Funk	optisch/ Funk	nein	10/8	ja	Catchlight- Scheibe, Blitzdiffusor	Funk	295g	ca. 250
Canon Speedlite 600EX	42 (50 mm)	90°↑ 7°↓ 180°↔	20-200	ja (14 mm)	ja	ja	ja	ja	1/1-1/128	optisch	optisch	nein	18/7	ja	Farbfilter, Catchlight- Scheibe	nein	425g	ca. 425
Canon Speedlite 600EX-RT	42 (50 mm)	90°↑ 7°↓ 180°↔	20-200	ja (14 mm)	ja	ja	ja	ja	1/1-1/128	optisch/ Funk	optisch/ Funk	nein	18/7	ja	Farbfilter, Catchlight- Scheibe	Funk	425g	ca. 560
Canon Macro Ring Lite MR-14EX II	10,5 (einseitig) 14 (beidseitig)	zwei starre Blitzröhren	nein	nein	ja	ja	nein	ja	1/1-1/128	optisch	nein	nein	12/3	ja		nein	455g	ca. 520
Canon Macro Twin Lite MT-24EX	26 (einseitig) 24 (beidseitig)	45°↑ 60° nach innen 30° nach außen	nein	nein	ja	ja	nein	ja	1/1-1/64	optisch	nein	nein	9/-	ja		nein	585g	ca. 860
Metz mecablitz 64 AF-1 digital	43 (50 mm)	90°↑ 9°↓ 180°↔ 120°⇒	24-200	ja (12 mm)	ja	ja	ja	ja	1/1-1/256	optisch	optisch	ja	andere Menü- struktur	ja	Zweit- reflektor	nein	422g	ca. 330
Sigma EF-610 DG SUPER	46 (50 mm)	90°↑ 7°↓ 180°↔ 90°⇒	24-105	ja (17 mm)	ja	ja	ja	ja	1/1-1/128	optisch**	optisch	ja	andere Menü- struktur	ja	Catchlight- Scheibe	nein	330g	ca. 200
Yongnuo Speedlite YN600EX-RT	42 (50 mm)	90°↑ 7°↓ 180°↔	20-200	ja (14 mm)	ja	ja	ja	ja	1/1-1/128	optisch/ Funk	optisch/ Funk	nein	14/-	ja	Catchlight- Scheibe	nein	430g	ca. 200
Nissin Di 866 Mark II	46 (50 mm)	90°↑ 90°↔ 180°⇒	24-105	ja (18 mm)	ja	ja	ja	ja	1/1-1/128	optisch	optisch	ja	9/-	ja	Zweit- reflektor, Catchlight- Scheibe	nein	370g	ca. 200

Systemblitzgeräte für EOS-Kameras mit E-TTL-II-Steuerung in der Übersicht

* Um die Blitzleistung besser vergleichen zu können, haben wir die Leitzahlen nicht für den jeweils maximalen Leuchtwinkel angegeben, sondern auf 50 mm normiert.

** Sigma-eigenes Drahtlosssystem



Inhalt

Vorwort	12
---------------	----

1 Acht Gründe für den Systemblitz

1.1 Den Bildkontrast verbessern	16
1.2 Die Bildschärfe steigern	19
1.3 Die Detailauflösung verbessern	20
1.4 Das richtige Licht schaffen	22
1.5 Besondere Akzente setzen	25
1.6 Formen modellieren	26
1.7 Strukturen sichtbar machen	28
1.8 Bewegungen einfrieren	30

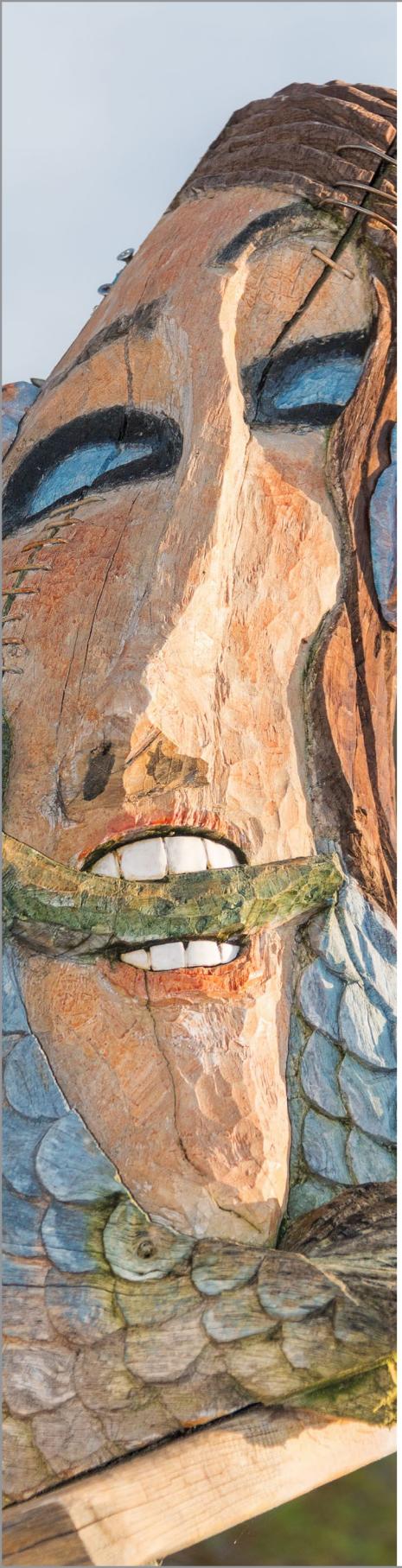
2 Grundlagen der Blitztechnik

2.1 Wie Blitzgeräte Licht erzeugen	34
2.2 Die Farbeigenschaften von Blitzlicht	37
2.3 Blitzsteuerung mit E-TTL (II)	38
Die zwei Phasen der E-TTL-Blitzbelichtung	39
Was E-TTL II bewirkt	40
2.4 Kameraverschluss und Synchronisationszeit	43
So funktioniert der mechanische Kameraverschluss	43
Der Schlitzverschluss legt die Synchronzeit fest	44
2.5 Was die Leitzahl aussagt	46
2.6 Lichtausbreitung und Lichtabfall	48
Dem Lichtabfall durch Ändern der Belichtung entgegenwirken	49
Die Blitzposition für weniger Lichtabfall variieren	50

3 Blitzfunktionen

3.1 Steuerelemente eines Systemblitzgeräts	56
Steuerelemente auf der Vorderseite	56
Bedienelemente auf der Rückseite	58
3.2 Blitzgeräte steuern	59
Steuerung des integrierten Blitzgeräts	59
Systemblitzgeräte per Kameramenü regulieren	59
Einstellungen am Systemblitzgerät durchführen	61
3.3 Die Blitzlichtmenge korrigieren	62
Wann Korrekturen notwendig werden	62
Die automatische Blitzbelichtungsreihe (FEB)	66
3.4 Die Blitzbelichtung speichern	68
Blitzen eines aus der Mitte gerückten Objekts	68
Belichtung und Blitzbelichtung getrennt speichern	72
3.5 Rote Augen vermeiden	72
Ursache roter Augenreflexionen	73
Was tun, wenn rote Augen zum Problem werden	74
3.6 High-Speed-Synchronisation für Motive mit Offenblende	75
Wie die High-Speed-Synchronisation funktioniert	77
Verringerte Reichweite im High-Speed-Modus	78
PROJEKT Brunnenwasser im Gegenlicht	80
3.7 Erster und zweiter Verschlussvorhang	82
3.8 Stroboskopblitz	86
Voraussetzungen für gelungene Stroboskopbilder	87
Kamera- und Blitzeinstellungen für den Stroboskopbetrieb	87
PROJEKT Wassertropfen vermehren	89
3.9 Manuelle Blitzsteuerung mit Hilfe der Leitzahl	91
3.10 Blitzmessung: Mehrfeld- oder Integralmessung?	94
3.11 Individualfunktionen optimieren	95
3.12 Persönliche Funktionen auswählen	104



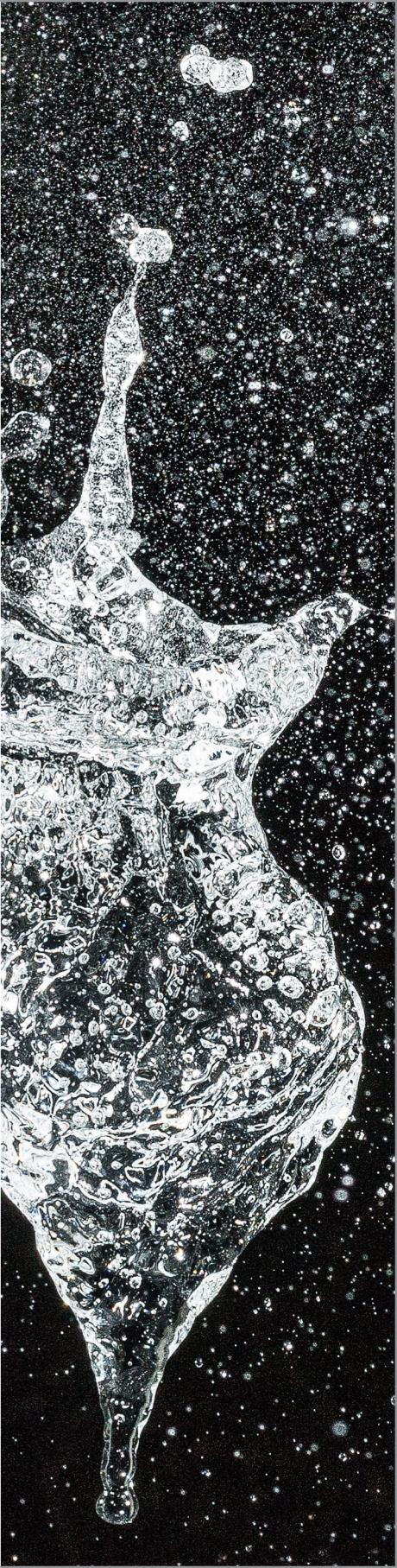


4 Blitzgeräte	109
4.1 Der integrierte Kamerablitz	110
Funktionsumfang integrierter Blitzgeräte	111
Harmonische Aufhellung mit dem internen Blitz	112
Nachteile: Reichweite und Blitzposition	113
4.2 Externe Blitzgeräte für mehr Flexibilität	116
Schwenkbarer Reflektor	116
Mehr Leistung	116
Zoomreflektor für optimale Lichtausbeute	117
4.3 Canon EX Speedlites	118
Speedlite 90EX	118
Speedlite 270EX II	119
Speedlite 320EX	121
Speedlite 430EX III-RT	122
Speedlite 600EX/600EX-RT	123
Makroblitze MR-14EX II und MT-24EX	124
4.4 Kompatible Blitzgeräte anderer Hersteller	125
Metz mecablitz 64 AF-1 digital	125
Sigma EF-610 DG SUPER	126
Yongnuo Speedlite YN600EX-RT	127
Nissin Di 866 Mark II	128
4.5 Funktionsumfang der Systemblitzgeräte in der Übersicht	129
5 Mehr Spielraum durch passendes Zubehör	133
5.1 Energie: Batterien, Akkus und Co.	134
Power für den integrierten Blitz	134
Viel Energie für den Systemblitz	135
5.2 Diffusoren für weicheres Licht	137
Blitzdiffusoren für das integrierte Blitzgerät	137
Diffusoren für das Systemblitzgerät	139
5.3 Lichtlenkung mit Reflektoren	140
5.4 Professionelle Ausleuchtung mit Lichtformern	142
Reflexschirme: Einfach zu schönerem Licht	143
Softboxen: Sanftes Licht für Produkte und Porträts	145
Striplights: Perfekt als Hintergrund- und Effektlicht	147
Beauty Dish: Knackiges Licht mit besonderem Charakter	148
Snoot: Licht auf den Punkt gebracht	150
5.5 Transmitter und Funkfernauslöser für das entfesselte Blitzen	151
E-TTL-Transmitter mit optischer Signalübertragung	151
E-TTL-Transmitter mit Funktechnik	151
E-TTL-Funkblitzauslöser mit Steuergerät	152
Einfache E-TTL-Funkblitzauslöser	153
Manuelle Funkblitzauslöser mit Steuergerät	153
Einfache manuelle Funkblitzauslöser	154
5.6 Haltesysteme	155
Blitzgriffe und -schienen	155
Blitzhalterungen und Stativen	156
5.7 Handbelichtungsmesser	158
Wann Handbelichtungsmesser nützlich sind	159
Der Handbelichtungsmesser im Einsatz	160
6 Einfluss der Belichtungsprogramme	163
6.1 Welche Automatiken den Blitz zuschalten	164
6.2 Blitzen mit den Automatiken in dunkler Umgebung	165
6.3 Blitzen mit den Automatiken in heller Umgebung	168
6.4 Programmativ für spontane Blitzfotos	170
Aufhellblitzen im Modus P	170
Die Hintergrundhelligkeit erhöhen	171
6.5 Tv: Blitzen mit der Zeitvorwahl	172
Bewegungen einfrieren	172
Dynamik durch Wischeffekte erzeugen	175
6.6 Av: Blitzen in der Blendenvorwahl	178
Bildgestaltung mit der Blendenvorwahl	179
Die Belichtungszeit bei Av im Auge behalten	181
6.7 M: Manuelle Blitzbelichtung	182
PROJEKT Kirschbaum unter dem Sternenhimmel	186





7 Kreative Blitzmethoden	189
7.1 Der Aufhellblitz	190
Die Grundhelligkeit anpassen	190
Den Aufhellblitz hinzufügen	192
Wie sich Belichtungskorrekturen auswirken	193
7.2 Blitz als alleinige Lichtquelle	194
Einen schwarzen Hintergrund erzeugen	194
Bewegung einfrieren	196
PROJEKT Der zerplatzende Wasserballon	198
7.3 Indirektes Blitzen	200
Blitzlicht über Wände und Decken reflektieren lassen	200
Die beste Strategie für Porträts mit indirekten Blitzlicht	201
7.4 Weißabgleich für Blitzaufnahmen	204
Wann der automatische Weißabgleich sinnvoll ist	205
Anpassen des Weißabgleichs an die Lichtquelle	205
Realistische Farben dank manuellem Weißabgleich	208
Kameraprofile für farbverbindliche Blitzaufnahmen erstellen	210
7.5 Mischlicht mit Farbfiltern meistern	214
7.6 Reichweite und Hintergrundhelligkeit per ISO-Wert steuern	216
Vorteile einer erhöhten Lichtempfindlichkeit	216
Nachteile durch hohe ISO-Werte	219
7.7 Blitzen im Livebild-Modus	221
8 Der entfesselte Blitz	225
8.1 Besondere Lichtakzente durch den entfesselten Blitz	226
8.2 Optionen zur Fernsteuerung entfesselter Blitze	228
Entfesseltes E-TTL-Blitzen mit einem Blitzkabel	230
Optische Drahtlossteuerung oder Funksystem?	231
Blitzgerätekommunikation über E-TTL oder die manuelle Drahtlossteuerung	232
8.3 Der integrierte Blitz als Master	234
Den integrierten Master-Blitz aktivieren	235
Den Slave-Blitz einschalten	236
8.4 Master- und Slave-Modus am Systemblitz einstellen	240
Aktivieren der Master-Funktion	240
Master-Blitz-Zündung aus- oder einschalten	241
Den Slave-Modus aktivieren	242
8.5 Blitzsteuerung über Transmitter	244
Blitzsteuerung mit Hilfe des Canon Transmitters ST-E2	245
Den Canon Transmitter ST-E3-RT verwenden	246
8.6 Kanäle und Gerätekennung zuordnen	247
Übertragungskanal wählen	247
Gerätekennung ändern	248
8.7 Blitzgeräte in Gruppen steuern	249
Blitzgruppen-Übersicht	250
Steuermöglichkeiten der Blitzgruppen	250
PROJEKT Tropfen auf Tropfen	255
8.8 Servo-Blitzen	258
8.9 Schattenkontrolle per Einstellblitz	261
9 Blitzpraxis: Porträtfotografie	263
9.1 Besondere Herausforderungen	264
9.2 Grundeinstellungen für Blitzaufnahmen bei Tageslicht	266
9.3 Natürliche Beleuchtung durch Aufhellblitzen	269
9.4 Reizvolles Gegenlicht	271
PROJEKT Fashionaufnahme im Kirschbaum	273
9.5 Kreatives Spiel mit der Farbtemperatur	275
9.6 »Sonnenlicht« aus der Blitzröhre	277
PROJEKT Nachtporträt mit Motorrad	278
9.7 Im Studio: Porträts mit einem entfesselten Blitzgerät ausleuchten	281
Die richtige Blitzposition finden	281
Dunkle Schatten aufhellen	282
Studiotaugliche Aufnahmeeinstellungen	283





9.8	Flexible Lichtführung mit zwei Blitzgeräten	284	Hohe Reichweite dank Tele-Blitzvorsatz	330
	Mit Effektlicht modellieren	284	PROJEKT Naturdokumentation in schneller Folge ...	333
	Haupt- und Effektlicht aufeinander abstimmen	286	11.5 Blitzlichteinsatz in Zoo, Terrarium und Co.	335
	Aufhell- oder Hintergrundlicht einsetzen	286	Indirekt blitzen im Terrarium	335
	PROJEKT Sprung festhalten mit drei Blitzgeräten ...	288	Blitzen durch Gehegezäune	336
10 Blitzpraxis: Events und Action 291				
10.1	Besondere Herausforderungen	292		
10.2	Bewegungen in heller Umgebung einfrieren	294	12.1 Besondere Herausforderungen	340
	Blitzen ohne High-Speed-Synchronisation	294	Nahvorsatzlinsen und Zwischenringe	341
	Blitzen mit High-Speed-Synchronisation	296	Makroobjektive	342
10.3	Scharfe Freihandaufnahmen in dunkler Umgebung	298	Geeignetes Belichtungsprogramm	343
	PROJEKT Buntes Fasnachtstreiben	300	Blitzstrategie	344
10.4	Bewegungen durch exaktes Mitziehen betonen	302	12.2 Blitzgeräte für den Naheinsatz	345
	PROJEKT Sportler dynamisch in Szene setzen	304	Der Makro-Ringblitz	345
10.5	Sportaufnahmen in Innenräumen meistern	306	Der Makro-Zangenblitz	347
	Geeignete Basiseinstellungen herausfinden	307	12.3 Blitzlichteinsatz im Reich der Insekten	350
	Aufnahmebedingungen verbessern	308	Bessere Belichtung und mehr Detailschärfe durch Blitzlicht	350
			Die komplette Kontrolle übernehmen	352
11 Blitzpraxis: Natur und Tiere 311				
11.1	Besondere Herausforderungen	313	12.4 Pflanzendetails optimal ausleuchten	354
11.2	Den Vordergrund aufhellen	313	Ein Hauch von Sonnenlicht an trüben Tagen	354
	Einen gesättigten Hintergrund erzeugen	315	Hintergrundgestaltung: Schatten oder Licht?	356
	Breitflächig ausleuchten	317	PROJEKT Pflanzenaufnahmen à la Blossfeldt	358
11.3	Licht ins Dunkel bringen	317	12.5 Strukturen mit Blitzlicht modellieren	363
	Die Blitzausleuchtung auf das Hauptmotiv begrenzen ...	317	12.6 Produktfotografie im kleinen Tischstudio	365
	Manueller Mehrfachblitz	320	Objektfreistellung vor weißem Hintergrund	366
	PROJEKT Der Wischwald	321	Displays ins richtige Licht rücken	369
11.4	Tieraufnahmen mit Blitzlicht verbessern	324	PROJEKT Schmuck im Lichtwürfel mit einem Blitz ausleuchten	371
	Schatten dezent aufhellen	324		
	Mehr Struktur in dunklem Fell und Gefieder	327		
	Wie Tiere auf Blitzlicht reagieren	328		
	Netzhautreflexionen vorbeugen	329		
			Glossar	374
			Index	379





Index

A

Abbildungsmaßstab 341
Abbrennzeit 257, 280, 289
Abschaltvorrichtung 35
Abschatter 368
Abschirmklappen 288
Abstandsgesetz 48
Abstandsinformation 41
Abstraktion 321
Additive Blitzsteuerung 237
Adobe Lightroom → Lightroom
Adobe Photoshop → Photoshop
AF-Hilfsleuchte 57
AF-Hilfslicht 111, 165, 166
Aussendung 99
Leuchtverfahren 99
AF-ON-Taste 72
AF-Speicherung 268
AI Servo 303
Akku 134
Akkupflege 135
Batteriegriff 135
Blitzakku 135
Kameraakku 134
Kapazität 135
LSD-NiMH 136
NiMH 135
Schnellladung 136
Selbstentladung 136
Akustisches Signal 102
Alte Blitzgeräte 129
Anschluss
externe Stromversorgung 57
Fernauslöser 57
PC-Buchse 57
Anschlussadapter 145
Anzahl Blitze pro Bild 87
Arbeitsblende 46, 91

Aufhellblitz 170, 190, 374
Aufhelllicht 284
Aufnahmedaten 34
Aufnahmetisch 365
Augenreflex 147
Augen, rote 72, 332
Auslösekabel (SR-N3) 246, 319
Auslöseverzögerung 257
Auswahltaste 58, 127
Autofokus
AI Servo 303
Automatische Motiverken-
nung 165
Automatischer Blitz 164
Automatischer Weißabgleich
(AWB) 205
Autom. Stromabschaltung
Slave 100
Autozoom bei Sensorgröße 100
Av (Blendenvorwahl) 178, 190
AWB → Automatischer Weiß-
abgleich (AWB)

B

Batterie → Akku
Batteriegriff 135
Batteriepack 101, 136
Beauty Dish 148, 374
Deflektor 149
Bedienelemente 56
Befestigungsfuß → Blitzfuß
Beleuchtung
Aufhellblitz 170
Gegenlicht 271
hartes Licht 142, 200
ISO-Wert 171
weiches Licht 142, 201

Beleuchtungswinkel
frontaler 363
seitlicher 363
Belichtung
manuelle 182, 186, 333
Belichtungsmesser 158
Belichtungsprogramm → Modus
Belichtungsreihe 374
Belichtungswarnung 181
Bestätigungslampe 58
Beugungsunschärfe 344
Bewegung
einfangen 269, 288
einfrieren 294, 297, 298
High-Speed-Synchronisation
(HSS) 296
X-Synchronzeit 294
Bildbearbeitung
Kamerakalibrierung 211
rote Augen entfernen 75
Schwarzweißkonvertierung 360
Weißabgleich 210
Bildstabilisator 303
Blende
Arbeitsblende 46
Offenblende 46
Blendenvorwahl (Av) 178, 190
Blitz
Abbrennzeit 257, 280, 289
alte Geräte 129
Aufhellblitz 190
automatischer 164
Canon 118
Catchlight-Scheibe 203
Fremdhersteller 125
Funktionsumfang (Übersicht) 129
Funktionsweise 35
indirekter 200, 201, 335

integrierter 110, 137
Leitzahl 46, 115, 376
Makroblitz 377
MR-14EX II 124
MT-24EX 124
Nissin Di 866 Mark II 128
PUSH-Taste 116
Reichweite 115
schwenkbarer Blitzkopf 116
Sigma EF-610 DG SUPER 126
Speedlite 90EX 118
Speedlite 270EX II 119
Speedlite 320EX 121
Speedlite 430EX II 122, 124
Speedlite 430EX III-RT 122
Speedlite 580EX II 124
Speedlite 600EX/600EX-RT 123
Speicherfunktion 254
Systemblitzgerät 116
Überspannungsschutz 129
Weitwinkel-Streuscheibe 118, 378
Yongnuo Speedlite YN600EX-RT 127
Zangenblitz 347
Zoomreflektor 117, 146
Blitzakku 135
Blitzanzahl 87
Blitzaufn. 107
Blitzauslöser
 Blitzkabel 230
 E-TTL 152, 153
 manueller 153, 154
 Transmitter 151
Blitzautomatik 164
Blitzbelichtungskorrektur 62, 374
Blitzbelichtungsreihe (FEB) 66, 374
Blitzbelichtungsspeicherung 68, 374
Blitzbereitschaftslampe 58
Blitzdauer 36, 257
Blitzdiffusor 122, 137, 374, 375
Blitzen
 bei Nacht 317

 entfesseltes → Entfesseltes Blitzen
Blitztriegelungstaste 111
Blitze pro Sekunde 87
Blitzfolge b. ext. Stromquelle 101
Blitzfolie 277
Blitzfrequenz 87
Blitzfuß 57
 Entriegelungsknopf 58
 Verriegelungshebel 58
Blitzgerät
 koppeln 278, 280, 289
Blitzgriff 155
Blitzgruppe 249
 ALL (E-TTL) 251
 ALL (manuell) 252
 A:B (E-TTL) 251
 A:B (manuell) 252
 A:B:C (E-TTL) 252
 A:B:C (manuell) 289
 Einzelgruppensteuerung (Gr) 253
 Gr (Einzelgruppensteuerung) 253
 Steuerung 250
 Stroboskop 254
Blitzhalterung 155
 Haltesystem 158
Blitzkabel 230
Blitzkontakte 57
Blitzkopf 56
 drehen 58
 neigen 58
 schwenkbarer 116
Blitzlampe 35
Blitzleistung 87, 91, 93, 237, 374
 angleichen 369
 berechnen 91
 einstellen 93
 Handbelichtungsmesser 161
Blitzlicht 37
 einfärben 214, 275
 Erzeugung 35
 Farbstich vermeiden 204
 Farbtemperatur 37
 indirektes 200

Blitzlichtmessung 159
Blitzmessmethode 97
 ETTL II 97
 Ext.A 97
 Ext.M 97
 Livebild 98
 TTL 97
Blitzmessung
 integrale 94
 Mehrfeld 41, 94
Blitzmodus 58, 374
 Blitzautomatik 164
 Blitz ein 165, 169
 E-TTL 232
 integrierter Blitz 59
 Man. Blitz (M) 91, 232, 237, 367
 Systemblitz 60
Blitzreflektor 140
Blitzreichweite 374
 Berechnung 93
 ISO-Wert 219
Blitzreichweite/Blenden Info 102
Blitzschuh
 Verlängerungskabel 230
Blitzsteuerung
 am Blitzgerät 61
 drahtlose 187
 interner Blitz 59
 manuelle, mit Hilfe der Leitzahl 91
 My Menu 61
 Systemblitz 59
Blitzsynchrozeit 45
 bei Av 78
Blitzsynchrozeit → X-Synchronzeit
Bohnensack 157
Bouncer 140, 375
Brillenreflexion 271

C

CA (Kreativautomatik) 165
Catchlight-Scheibe 56, 202, 203, 375

C.Fn 95
AF-Hilfslicht Aussendung 99
Akustisches Signal 102
Autom. Stromabschaltung
 Slave 100
Autozoom bei Sensorgröße 100
Blitzfolge b. ext. Stromquelle 101
Blitzmessmethode 97
Blitzreichweite/Blenden Info 102
Display-Beleuchtung 103
Drahtlose Steuerung 102
Einst. Blitzbelichtungsmessung 102
Einstellblitz 96
Einstellstufen 65, 67
Entfernungsindikator Anzeige 96
FEB automatische
 Löschen 68, 97
FEB-Sequenz 68, 97
Fokuslampe 102
Leuchtwinkel 103, 331
Löschen autom.
 Stromabschalt. 101
Modeling 320
Schnellblitz 303, 334
Schnellblitz bei Reihenaufn. 98
Slave-Blitz Batterietest 104
Stromabschaltung
 automatisch 96
Testblitz b. autom. Blitz 98, 261
ColorChecker Passport 210

D

Deflektor 149
Dialeuchttisch 367
Diffusor 375
Diffusorplatte 365
Direkteinstlg. am Wahlrad 107
Display
 fotografieren 369
Display-Beleuchtung 103
Divergente Lichtstrahlen 48

Dodecagon-Box 147
Drahtlose Blitzsteuerung 375
 Funk 320
 Funk, E-TTL 187
 Impulsgeber 57
 Impulsensor 57
Drahtlosfunktion
 integrierter Blitz 235
Drop-Timer 256
Dunkelheit 317
Durchleuchten
 filigraner Strukturen 238
 transparenter Objekte 354

E

Effektlicht 284, 355
Einfärben von Blitzlicht 275
Einst. Blitzbelichtungskorrektur 102
Einstellblitz 96, 223, 261, 320, 375
Einstelllicht 184
Einstellstufen 65, 67
Einstelltaste 58, 127
Einzelgruppensteuerung (Gr) 253
Elektronenblitz 35
Engstrahler 150
Entfernungsindikator Anzeige 96
Entfesseltes Blitzen 226
 additive Steuerung 237
Blitzgruppe 249
 Blitzgruppe A:B (manuell) 286
 Blitzgruppe A:B:C (manuell) 289
Blitzkabel 230
E-TTL-Steuerung 232
Fernsteuerungssysteme 228
Funkblitzauslöser 152, 153, 154
Funksignal prüfen (SCAN) 248
Gerätekennung 248
Hauptlicht 281
integrierter Master-Blitz 234

Kanäle 247
Man. Blitz (M) 232, 367
Master-Blitz-Steuerung 240
Master-Blitz-Zündung 241
Motive durchleuchten 238
Nachtaufnahme 186
Porträtfotografie 273
Prüfblitzauslösung 236
Reichweite 231
Servo-Blitz 258
Slave-Modus aktivieren 242
Studioporträt 281
Transmitter 151, 244
Verhältnissesteuerung 237, 238
Entriegelungsknopf 58
Erster Verschluss 43, 82, 301
E-TTL 39
 Definition 375
 Messblitz 39, 94
E-TTL-Drahtlosblitz 232
E-TTL II 38, 97
 Definition 375
 Objektive 42
E-TTL-II-Messung
 integrale 94
 Mehrfeld 41, 94
E-TTL-Messblitz
 deaktivieren 258
Eventfotografie → Events und Action
Events und Action 292
Belichtungszeit 297
Bewegungen einfrieren 294
dunkle Umgebung 298
Hallensport 306
Herausforderungen 292
Mitzieher 302, 304
rote Augen 299
Sportdynamik 304
Wischeffekt 300
EV → Lichtwert
EV-Stufe 376

EX-Multi-Flash-System 227,
234, 250, 375

Ext.A

Externe Messung

Auto 97

manuelle 97

Externe Stromversorgung 57

Ext.M

F

Faltdiffusor 138

Farbe LCD-Beleuchtung 105

Färben von Blitzlicht 275

Farbfilter 123, 124, 214, 275,
277, 375

Farbfilter-Erkennung 105, 216

Farbfiltersensor 57

Farbkalibrierung 210

Farbstich 214

erzeugen 275

Mischlicht 214

vermeiden 204, 214

Farbtemperatur 37

FEB 66, 374

FEB automatische Löschung 68, 97

FEB-Sequenz 68, 97

FEL 68, 374

Fell

schwarzes 327

Fernauslöseranschluss 57

FE-Speicherung 68, 70, 374

Filter

Korrekturfilter 214

Neutraldichtefilter 182, 322

Filterfolie 214, 275, 277

Fokus

manuellen 269

Fokuslampe 102

Fokuslampenhelligkeit 104

Fokusspeicherung 268

Fotozelle 258

FP-Synchronisation → High-
Speed-Synchronisation (HSS)

Freigabetaste 58

Freistellung 366

Frequenz 87

Fresnel-Linse 331

Führungslicht 281

Funkblitzauslöser

E-TTL 152, 153

manueller 153, 154

Stromabschaltung

deaktivieren 155

Funksignal prüfen (SCAN) 248

G

Galgenstativ 157, 284

Gefieder

schwarzes 327

Gegenlicht 271

Gehegezaun-Reflexion 336

Gerätekennung 248

Gewinde

für Halterung 57

Glanz

erhöhen 327

Glasscheibe

Reflexion 335

Graufilter → Neutraldichtefilter

Gr (Einzelgruppensteuerung) 253

H

Haarlicht 284

HallenSport 306

Halter für Reflektronkarte 141

Halterung 155

Haltesystem 158, 365

Handbelichtungsmesser 158

Handdiffusor 62, 138, 274, 375

Handreflektor 141, 282

Handschlaufe 140

Hartes Licht 142, 200

Hauptlicht 281, 354

Heller Hintergrund 190

Helligkeit der Fokuslampe 104

High-Speed-Fotografie

springende Tropfen 255

Wasserballon 198

High-Speed-Synchronisation

(HSS) 45, 76, 80, 376

Bewegungen einfrieren 296

entfesselt blitzen 273

Funktionsweise 77

Gegenlicht 272

Reichweite 78

Hintergrund

dunkler 185, 193, 194

heller 190

schwarzer 185, 194

weißer 366

Hintergrund aufhellen

Belichtung ändern 49

Blitzabstand 51

Hintergrundabstand 52

ISO-Wert 171

Hintergrundlicht 286

Hohlkehle 365

HSS → High-Speed-Synchro-

nisation (HSS)

I

Impulsgeber 57

Indirekter Blitz 200, 201, 335

Blitzkorrektur 63

Catchlight-Scheibe 202

Weitwinkel-Streuscheibe 202

Individualfunktion → C.Fn

Insekt 350

Integral-Blitzmessung 94

Integriert Blitz 110

AF-Hilfslicht 166

Blitzdiffusor 137

Drahtlosfunktion 234

dunkle Umgebung 113

Funktionsumfang 111

helle Umgebung 112

rote Augen 73

Integriert Master-Blitz

additive Steuerung 237

Verhältnissesteuerung 237, 238

ISO-Automatik 170

ISO-Wert 171, 216

Blitzreichweite 219

Überbelichtung 220

J

Joghurtbecher 138

K

Kameraakku 134

Kamerakalibrierung 210

Kanäle 247

Kapazität 135

Kelvin-Wert 37

Kinder-Modus 165

Kondensator 35

Kontakte 57

Kontrast LCD-Anzeige 104

Konturenlicht 272, 284

Korrekturfilter 214

Kreativautomatik (CA) 165

Künstliche Lichtquelle 38

Kurzzeitsynchronisation

→ High-Speed-Synchronisa-

tion (HSS)

L

Ladezeit 36

Lampenstativ 156, 273, 284

Landschaft-Modus 165

Langzeit-Synchronisation 192, 376

Leise LV-Aufnahme 221

Leistung → Blitzleistung

Leistungsvergleich 48

Leitzahl 46, 91, 332, 376

Gesamtleitzahl berechnen 280

Leuchttisch 367

Leuchtverfahren AF-Hilfslicht 99

Leuchtwinkel 103, 117, 331, 376

manueller 318, 331

Sensorgröße 100

Licht

hartes 142, 200

weiches 142, 201

Lichtabfall 48

Lichtausbreitung 48

Lichtbeugung 344

Lichtcharakter

hartes Licht 142, 200

weiches Licht 142, 201

Lichtdreieck 282

Lichtempfindlichkeit → ISO-Wert

Lichtenergie 46

Lichtformer 142

Abschirmklappen 288

Beauty Dish 148, 374

Reflektor 377

Reflexschirm 143, 278

Snoot 150, 377

Softbox 145, 377

Striplight 147, 378

Wabenaufsatz 148

Lichtmenge

mehrerer Blitzgeräte 280

Lichtmessung 159

Lichtquelle

künstliche 38

natürliche 38

Lichtschranke 256, 376

Lichtstärke 46

Lichtverteilung 103

Lichtwert 376

Lightroom 210, 211

Lightsphere 139

Linked Shooting 107, 377

Livebild-Modus 221

Blitzmessmethode 98

Spiegelschlag 222

Löschen autom. Stromab-

schalt. 101

Low Key 282

LSD-NiMH-Akku 136

M

Magnetventil 256

Makroblitz 377

Makrofotografie 341

Insekten 350

Pflanzen 354

Makro-Ringblitz MR-14EX II 124

Makro-Zangenblitz MT-24EX 124

Manuelle Belichtung 182,
186, 279, 333, 352

Manueller Blitzmodus 91

Leistung einstellen 93

Manueller Drahtlosblitz 232,
237, 367

Manueller Fokus 269

Master-Blitz

Definition 226

integrierter Blitz 234

Master-Blitz-Reflex

CA (Kreativautomatik) 165
Kinder 165
Landschaft 165
M (manuelle Belichtung) 182, 186, 279, 352
Nachtaufnahme o. Stativ 166
Nachtporträts 166, 299
Nahaufnahme 165
Porträt 165
P (Programmautomatik) 170
Sport 165
Tv (Zeitvorwahl) 172, 303
Motorrad 278
Multiblitz 86
My Menu 61

N
Nachtaufnahme 186, 317
Nachtaufnahme o. Stativ 166
Nachtporträts 166, 278
rote Augen 73
Wischeffekt 300
Nahaufnahme-Modus 165
Naheinstellgrenze 343
Naturdokumentation 98, 333
Natürliche Lichtquelle 38
Neutraldichtefilter 182, 303, 322
NiMH-Akku 135
Nissin Di 866 Mark II 128

O
Objektfreistellung 366
Objektiv
Naheinstellgrenze 343
Objektivtubus 342
Objektmessung 159
Octagon-Softbox 146
Offenblende 46

P
Parabolschirm 144
PC-Buchse 57
Pflanzen 354
P.Fn
Blitzaufn. 107
Direkteinstgl. am Wahlrad 107
Farbe LCD-Beleuchtung 105
Farbfilter-Erkennung 105
Helligkeit der Fokuslampe 104
Kontrast LCD-Anzeige 104
Schaltreihenf. Taste f. drahtl. Betrieb 106
Betrieb 106
Photoshop 210
rote Augen entfernen 75
PILOT-Taste 261
Polfilter 303
Pop-up-Blitzdiffusor 137
Porträtfotografie
Aufhellblitz 266
Bewegung 269
Blitzabstand 282
Blitzkorrektur 63
Blitzposition 281
Brennweite 266
Brillenreflexion 271
Catchlight-Scheibe 202
dunkle Umgebung 278
entfesselt blitzen 273
Gegenlicht 271
Grundeinstellungen 266
Handdiffusor 274
Handreflektor 282
Herausforderungen 264
High-Speed-Sync. (HSS) 272, 273
im Schatten 269
indirekter Blitz 201
manueller Fokus 269
Nachtporträts 278
Perspektive 264
Pupillengröße 75, 283
Sonne simulieren 277
Spitzlicht 270

Studioprotät 281
Teilschatten 273
Weitwinkel-Streuscheibe 202
Zoomen 175
Porträt-Modus 165
Priorität Leitzahl 331
Produktfotografie 365
Hintergrundmaterial 366
Programmautomatik (P) 170
Prüfblitzauslösung 236
Prüfblitztaste 58, 320
Pupillengröße 75, 283
PUSH-Taste 116

R

R.Aug. Ein/Aus 74, 113
Referenzblitz 34
Reflektor 140, 282, 377
Reflekorkarte 141
Reflektorstellung 377
Reflexion
abmildern 62
Gehegezaun 336
Glasscheibe 335
Tierauge 329
Reflexschirm 143, 278
Reichweite 91, 377
Berechnung 93
entfesselter Blitz 231
HSS (High-Speed-Sync.) 78
Tele-Blitzvorsatz 332
Reihenaufnahme 333
Remote-Blitz 234, 377
rim light → Konturenlicht
Rote Augen 72, 377
entfernen 75
Tierauge 329
vermeiden 331, 332
Rote-Augen-Lampe 74
Rote-Augen-Reduktion 299
Rote-Augen-Vorblitz
deaktivieren 258
Rund-Diffusor 139

S
Schaltreihenf. Taste f. drahtl. Betrieb 106
Schärfe
Beugungsunschärfe 344
Schärfenindikator 343
Schärfentiefe 178
Schirmneiger 143, 157
Schlitzverschluss 43, 44
Schnellblitz 303, 334
Schnellblitz bei Reihenaufn. 98
Schwanenhals 158
Schwarzer Hintergrund 185, 194
Schwarzes Fell/Gefieder 327
Schwarzweißkonvertierung 360
Schwenkbarer Blitzkopf 116
Selbstentladung 136
SEL/SET-Taste 58, 127
Serienaufnahme 333
Serienblitz 86
Servo-Blitz 258
Learning Mode 260
Servo-Blitzauslöser 258
Sigma EF-610 DG SUPER 126
Slave-Blitz 226, 234, 377
Definition 226
manueller Blitz 352
optische Steuerung 236
Slave-Blitz Batterietest 104
Slave-Modus
aktivieren 242
Funk 243
optische Übertragung 243
Snoot 150, 377
Softbox 145, 377
Anschlussadapter 145
Anschlussring 145
Augenreflex 147
Innendiffusor 145
mobile 147
Striplight 147
Wabenaufsatz 148
Zoomreflektor 146

Software
Lightroom 211
Photoshop 236, 360
Sonne
simulieren 277
Speedlite 90EX 118
Speedlite 270EX II 119
Speedlite 320EX 121
Speedlite 430EX II 122, 124
Speedlite 430EX III-RT 122
Speedlite 580EX II 124
Speedlite 600EX/600EX-RT 123
Speedlite Transmitter 244
Speicherfunktion 254
Spigot 157, 377
Spitzlicht 270
Sportfotografie → Events und Action
Sport-Modus 165
Spotreflektor 150
Stativ
Galgenstav 284
Lampenstav 284
Sternenhimmel 186
Streuscheibe 118, 378
Striplight 147, 378
Stroboskopblitz 86, 378
Stromabschaltung
automatisch 96
deaktivieren 155
Stromversorgung
Akku 134
externe 57
Studioblitz
Lichtenergie 46
Studioprotät 281
Aufhelllicht 286
Bewegung einfangen 288
Blitzgruppe A:B (manuell) 286
E-TTL-Automatik 283
Grundeinstellungen 283
Haarlicht 284
Hintergrundlicht 286
Konturenlicht 284

T
Table-Top 365
Tageslichtlampe 367
Tarnüberwurf 328
Teilleistung 88
Tele-Blitzvorsatz 330
Reichweite 332
Terrarium 335
Testblitz b. autom. Blitz 98, 261
Testblitztaste 98, 261
Tiefentladung 135
Tier
schwarzes Fell/Gefieder 327
Tieraugen-Reflexion 329
Tischklemme 158
Tischstav 156
Tischstudio 365
Transmitter 151, 244, 378
Auslösekabel (SR-N3) 246
Funk 151, 187

Funk (ST-E3-RT) 246
optische Signale 151
optische Übertragung (ST-E2) 245
ST-E2 123
ST-E3-RT 123, 124
Triggerspannung 129, 155, 378
Tropfen auf Tropfen 255
Tropfenspender 256
TTL 39, 97
Tv (Zeitvorwahl) 172, 303

U

Überbelichtungswarnung 367
Überhitzung 36
Überspannungsschutz 129
Übertragungskanal 247
Umgebungslicht
 ausschließen 194
Umgebungslichtsensor 36
Unterbelichtung 193

V

Verhältnissesteuerung 237, 238
Verkausgegenstand
 fotografieren 365
Verlängerungskabel
 für Blitzschuh 230
Verschluss 378
 elektronischer 44
 erster 43, 82, 301
 mechanischer 43
 zweiter 43, 82, 176, 301
Verschlussynchronisation 322, 378
Verschlusszeitenautomatik
 → Blendenvorwahl (Av)
Vorblitz 378
 deaktivieren 258

W

Wabenaufsatz 148
Wahlrad 58, 127
Warnung
 Überhitzung 36
Wasserballon 198
Wassertropfen 255
Weiches Licht 142, 201
Weißabgleich 37
 AWB 205
 Farbfilter 214
 Farbfolie 275
 Farbstich 214
 Kamerakalibrierung 210
 Mischlichtsituation 275
Weißen Hintergrund 366
Weitwinkel-Streuscheibe 57,
 118, 202, 317, 378
Wiederaufladezeit 36
Winkel-Blitzschiene 155
Wischeffekt 82, 300
 Mitzieher 302
Zoomen 175, 301

X

Xenongas 35
X-Synchronzeit 43, 44, 45, 75,
 173, 378
Belichtungswarnung 181
Bewegungen einfrieren 294

Y

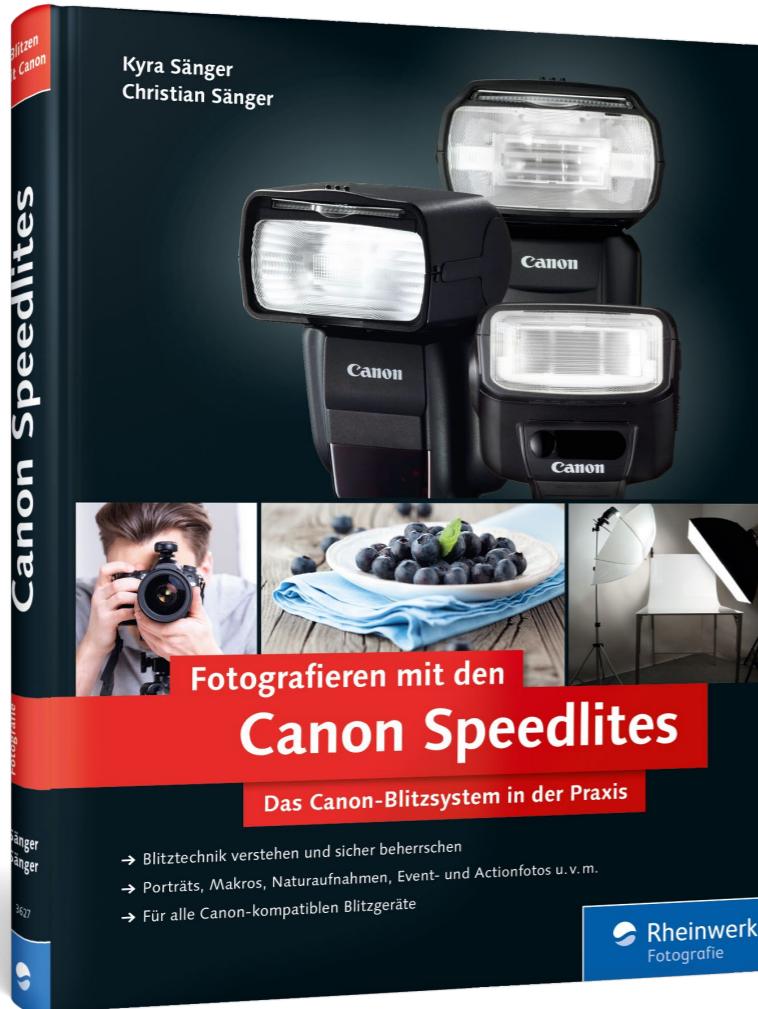
Yongnuo Speedlite YN600EX-
RT 127

Z

Zangenblitz 347, 378
Zangenblitz MT-24EX 124
Zeitvorwahl (Tv) 172, 303
Zirkular-Polfilter 303

Zoo 335
Zoomen 175, 301
Zoomreflektor 117, 146, 378
 Leuchtwinkel einstellen 318, 331
Zubehör 134
 Anschlussadapter 145
 Auslösekabel (SR-N3) 246
 Batteriegriff 135
 Batteriepack 136
 Beauty Dish 148
 Blitzakku 135
 Blitzdiffusor 137
 Blitzgriff 155
 Blitzreflektor 140
 Bohnensack 157
 Funkblitzauslöser
 (E-TTL) 152, 153
 Funkblitzauslöser
 (manuell) 153, 154
 Galgenstativ 157
 Handbelichtungsmesser 158
 Handdiffusor 138
 Handreflektor 141
 Handschlaufe 140
 Kameraakku 134
 Lampenstativ 156
 Parabolschirm 144
 Reflexschirm 143, 278
 Schirmneiger 143, 157
 Schwanenhals 158
 Servo-Blitzauslöser 258
 Snoot 150
 Softbox 145
 Spigot 157
 Striplight 147
 Super Clamp 156
 Tele-Blitzvorsatz 330
 Tischklemme 158
 Tischstativ 156
 Transmitter 151
Zündtrafo 35
Zweiter Verschluss 43, 82, 301





Kyra Sänger, Christian Sänger

Fotografieren mit den Canon Speedlites – Das Canon-Blitzsystem in der Praxis

387 Seiten, gebunden, in Farbe, Dezember 2015

39,90 Euro, ISBN 978-3-8362-3627-0

 www.rheinwerk-verlag.de/3786



Kyra Sänger ist Fotografin und Autorin zahlreicher Bücher zu verschiedenen fotografischen Themen, unter anderem auch zur Kamera- und Blitztechnik. Auch als Projektphotografin hat sie sich einen Namen gemacht. Ihre Bilder wurden bereits in diversen Fotowettbewerben ausgezeichnet.



Christian Sänger ist Fotograf und Autor; gemeinsam mit seiner Frau hat er schon viele Bücher zu verschiedenen fotografischen Themen verfasst. Als langjähriger Projektmanager kümmert er sich auch um die professionelle Koordination und Organisation der gemeinsamen fotografischen Projekte.

Wir hoffen sehr, dass Ihnen diese Leseprobe gefallen hat. Sie dürfen sie gerne empfehlen und weitergeben, allerdings nur vollständig mit allen Seiten. Bitte beachten Sie, dass der Funktionsumfang dieser Leseprobe sowie ihre Darstellung von der E-Book-Fassung des vorgestellten Buches abweichen können. Diese Leseprobe ist in all ihren Teilen urheberrechtlich geschützt. Alle Nutzungs- und Verwertungsrechte liegen beim Autor und beim Verlag.

Teilen Sie Ihre Leseerfahrung mit uns!